

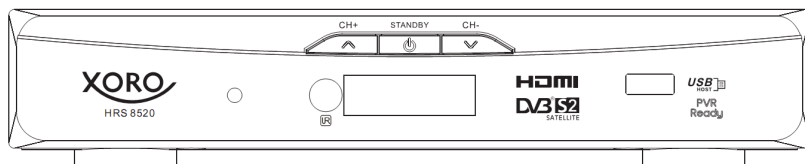
FREE TO CHOOSE INNOVATIONS



DVB-S2 Receiver with USB, PVR Ready,
Time Shift, HDMI & Media-Player

HR 8520

X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X
X X X



Bedienungsanleitung
User Manual



Sicherheitshinweise	5
Recycling Informationen	9
Zubehör und Eigenschaften	10
 Bedienelemente	
Vorderseite	11
Rückseite	11
 Fernbedienung	
Einlegen der Batterie und Operationsradius	12
Tasten	13
 Verbindung	
TV / Satellit	14
Externer Audio-Decoder oder Verstärker	15
Zweiter SCART Anschluss	16
USB Anschluss	17
 Erstinstallation	
Erstinstallation	18
Eine einfache Verbindung zwischen Satellit und Empfänger	19
Nutzung von Toneburst	21
Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.0	21
Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.0 und Toneburst	22
Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.1	23
Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.2	24
Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.3	25
Einkabelinstallation—Unicable	26
 Wichtige Tasten und Funktionen	
Kanalliste aufrufen	28
Sender wechseln	28
Sender suchen in der Kanalliste	28
Favoriten	28
Untertitel	28
Audio	29
Videotext	29
Auflösung	29
Seitenverhältnis	29
Lautstärke	29
Stummschaltung	29
Information	30
EPG	30
 Rekorder	
Timerprogrammierung aus EPG	31
Aufnahme	31
Time Shift Funktion	31
Aufnahmeprogrammierung (allgemein)	32
Aufnahmeliste	32



Multimedia-Player

USB Anschluss	34
Photo	35
Spezifikationen Bilddateien	36
Musik	36
Spezifikationen Musikdateien	37
Filme	37
Spezifikationen Videodateien	38

Einstellungen

Programm	40
Bildeinstellung	43
Sendersuche	44
Zeiteinstellung	46
Optionen	47
System	48
USB	49

Problemlösung	52
---------------	----

Spezifikation	53
---------------	----

Glossar	54
---------	----



Das Blitzsymbol im Dreieck weist den Benutzer auf gefährliche Spannungen" an einigen freiliegenden Bauteilen im Inneren des Gerätes hin.

Das Ausrufezeichen im Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen (Service) in diesem Handbuch hin, die unbedingt befolgt werden sollten.



Das Gerät wurde getestet und entspricht lt. FCC Norm den Standards eines Klasse B Gerätes. Diese Standards wurden entwickelt um Interferenzen mit anderen heimischen Elektrogeräten zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Dieses Gerät kann Radio- wellen verursachen und ist es nicht wie in der Anleitung vorgeschrieben installiert, kann es zu Störungen des Radios oder Fernsehers, zum Beispiel beim Ein- oder Ausschalten des Gerätes kommen.

Bedienungsanleitung

1. Folgen Sie den Sicherheitshinweisen und Instruktionen dieses Handbuches.
2. Dieses Handbuch sollte für späteres Nachschlagen sicher aufbewahrt werden.
3. Alle Hinweise und Warnungen, die in diesem Handbuch erwähnt werden, müssen eingehalten werden.

Satellitenschüssel

Der DVB-S Empfänger wird an einer Satellitenschüssel angeschlossen.

1. Wenn Sie die Satellitenschüssel anschließen oder entfernen möchten, bitte schalten Sie das Gerät vorher aus und ziehen Sie die Stecker aus der Steckdose. Andernfalls könnte es zu Rückkoppelungen und Schädigungen der angeschlossenen Geräte kommen.
2. Sollten Sie das Gerät in Verbindung mit einer Satellitenschüssel nutzen, vergewissern Sie sich, dass diese oder das Kabel geerdet sind.

Dies ist jedoch keine Garantie dafür, dass diese Störungen nie auftreten können. Sollten diese Störungen bei Ihnen auftreten, probieren Sie bitte folgendes:

- Positionieren oder richten Sie die Schüssel anders aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem gestörten Gerät.
- Stecken Sie den Netzstecker des Empfängers in eine andere Steckdose als das gestörte Gerät.
- Setzen Sie sich mit dem Händler oder einem Radio/Fernsehtechniker in Verbindung.

Die Empfangsbedingungen können Sie teilweise selbst beeinflussen. Häufiges Kennzeichen eines schlechten Empfangs ist z. B. ein eingefrorenes Bild oder die Meldung „Kein Signal“. Sie haben verschiedene Möglichkeiten den Empfang zu verbessern.

- Achten Sie auf den Durchmesser der Satellitenschüssel. Ist dieser zu klein, dann kann es bei schlechten Wetter zu Störungen kommen. Mit einer größeren Schüssel (80 cm) haben Sie auch bei schlechteren Wetter größere Reserven.
- Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Schüssel zu dem Satelliten.

Hinweis:

Bei ASTRA oder anderen Betreibern können die Sie die notwendigen Positionen und Ausrichtung für Ihren Standort entnehmen. Mit den Winkelwerten Evaluation und Azimut richten Sie die Schüssel ein.

Stromversorgung

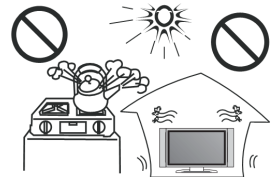
1. Fassen Sie das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.
2. Das Gerät kann nur mit der auf der Rückseite beschriebenen Voltzahl betrieben werden. Sollten Sie die Stromstärke nicht kennen, fragen Sie bitte einen Elektriker.
3. Dieses Gerät darf nicht in der Nähe von Feuchtigkeit und Wasser positioniert werden.
4. Ziehen Sie für die Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
5. Benutzen Sie keine Flüssigreiniger oder Reinigungssprays. Das Gerät darf nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
6. Das Kabel ist ummantelt und isoliert den Strom. Stellen Sie bitte keine Gegenstände auf das Kabel, da dadurch die Schutzfunktion verloren gehen könnte. Vermeiden Sie große Belastungen des Kabels, insbesondere an Buchsen und Steckern.
7. Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose herausziehen wollen, ziehen Sie immer am Stecker und nicht am Kabel. Das Kabel könnte ansonsten reißen.
8. Das Gerät hat einen Überladungsschutz. Sollte dieser vom Fachmann ausgetauscht werden, vergewissern Sie sich, dass das Gerät wieder sicher funktioniert. Um das Gerät vor einem Blitzschlag zu schützen, sollten Sie es aus der Steckdose entfernen. Dies gilt auch für den Fall, dass das Gerät längere Zeit nicht genutzt wird.
9. Für zusätzlichen Schutz des Gerätes während eines Gewitters oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt ist: Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und der Antenne/Kabel. Dies verhindert Schäden aufgrund von Blitzschlägen.
10. Eine Außenantenne sollte nicht in der Nähe von Stromleitungen oder sonstigen Stromkreisen angebracht werden. Beim Anbringen solcher Antennen ist extreme Vorsicht geboten, da der Kontakt mit solchen Leitungen tödlich enden kann.
11. Überspannen Sie keine Steckdosen, Verlängerungskabel oder sonstige Leitungen, da dies zu Bränden oder elektrischen Schocks führen kann.
12. In die Öffnungen des Gerätes dürfen keine Gegenstände eingeführt werden, da an einigen Stellen Strom fließt und der Kontakt Feuer oder einen Stromschlag hervorrufen kann.

**USB Anschluss**

1. Der USB Anschluss unterstützt maximal 500 mA (High Power) oder 100 mA (Low Power) als Stromversorgung bei 5 V Spannungsversorgung.
2. Schließen Sie am USB Anschluss aufgrund von CE-Richtlinien nur USB Flashspeichemedien (USB Sticks) an.
3. USB Speicher oder Speicherkarten können bis zu 16 GB unterstützt werden. Leider gibt es eine Vielzahl von unterschiedlichen USB Sticks und nicht alle können unterstützt werden.
4. Bei USB Speichermedium wird nur FAT oder FAT 32 unterstützt. Falls ein Medium mit einem anderen Dateisystem formatiert ist, dann wird diese nicht erkannt.
5. Sichern Sie immer alle Daten von dem USB Speicher, wenn dieser an dem Gerät benutzt wird.
6. Bitte beachten Sie, dass bei einer Formatierung des Speichers mit dem Empfänger alle Daten gelöscht werden und nicht wiederhergestellt werden können. Sichern Sie alle Daten des USB Speichers.
7. Wir empfehlen, wenn Sie mit dem HRS 8520 Sendungen aufnehmen oder die Time Shift Funktion nutzen, benutzen Sie einen separaten USB Speicher und kopieren Sie nie wichtige Daten darauf.

Aufstellung

1. Schließen Sie keine Zusatzgeräte an, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.
2. Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile Fläche. Das Gerät könnte beschädigt oder Personen verletzt werden. Jegliche Befestigungen sollten nur nach den Herstellerinformationen angebracht werden oder von dem Hersteller bezogen werden.
3. Dieses Produkt sollte in einem TV-Regal mit Rollen vorsichtig bewegt werden. Ruckartige Stopps, unebene Flächen könnten dafür sorgen, dass der Wagen evtl. umkippt.
4. Das Gerät kann auf unbeschränkte Zeit ein Standbild auf dem Bildschirm bzw. auf dem Fernseher anzeigen. Hierbei können Schäden am Bildschirm entstehen. Aktivieren Sie den Bildschirmschoner oder schalten Sie das Gerät aus.
5. Betreiben Sie das Gerät nie permanent im 4:3 Modus. Dies könnte bei längere Benutzung zu Schäden am Bildschirm führen.
6. Erhöhen Sie nicht die Lautstärke, wenn gerade eine leise Passage abgespielt wird. Dies könnte zu Schäden an den Lautsprechern führen, wenn eine laute Passage kommt.
7. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie die Stromverbindung, wenn Sie das Gerät länger nicht nutzen.
8. Die Öffnungen des Gehäuses dienen der Lüftung, damit das Gerät nicht überhitzt. Diese müssen immer frei gehalten werden.
9. Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Hitzequellen, wie z.B. Öfen, Heizungen positioniert werden.
10. Vermeiden Sie Hitzestau am Gerät.
11. Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen.
12. Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten auf das Gerät.
13. Setzen Sie das Gerät und die Fernbedienung nicht direkter Sonnenstrahlung aus. Dies beeinträchtigt die Funktion und könnte zu Schädigungen führen.

**Verwendung**

1. Empfang von digitalen Programmen via Satellit (DVB-S).
2. Aufnahme von DVB-S Sendungen auf USB Speicher.
3. Wiedergabe von eigenen DVB-S Aufnahmen von USB Speicher.
4. Zeitversetztes Fernsehen mittels eines angeschlossenen USB Speichers
5. Wiedergabe von unterstützten Video-, Musik- und Bild-Dateien von USB Speicher.
6. Jede andere Verwendung ist nicht gestattet.

Dolby

Manufactured under license from Dolby Laboratories. "Dolby" and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories. Confidential Unpublished works. 1992-1997 Dolby Laboratories, Inc. All rights reserved.

Servicefall

1. Führen Sie Reparaturen niemals selber durch, bitte überlassen Sie dies immer qualifiziertem Personal.
2. Kontaktieren Sie den Reparaturdienst bei folgenden Fehlern:
 - a. Wenn das Netzteil oder Netzkabel defekt ist.
 - b. Wenn Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
 - c. Wenn das Gerät mit Wasser in Berührung gekommen ist.
 - d. Wenn das Gerät trotz richtiger Anwendung nicht funktioniert.
Ändern Sie nur die Einstellungen, die hier beschrieben werden. Das Ändern anderer Einstellung zieht eine kostspielige Instandsetzung eines Technikers nach sich.
 - e. Wenn das Gerät fallen gelassen wurde und wenn das Produkt Leistungsschwankungen aufweist.
3. Verwenden Sie originale Ersatzteile oder Teile, die die selben Eigenschaften besitzen. Falsche Ersatzteile können zu Kurzschlüssen oder Feuer und anderen Pannen führen.
4. Nach jeder Reparatur sollte der Techniker Sicherheitschecks durchführen, um die richtige Funktionsweise sicherzustellen.
5. Bitte beachten Sie im Abschnitt Fehlerbehebung unsere Serviceadressen und Telefonnummern.
6. Starke Nikotinfreisetzung durch Rauchen schädigt die Elektronik des Gerätes. Dies ist eine unsachgemäße Nutzung des Gerätes und im Servicefall entfällt der Garantieanspruch.



Dies ist jedoch keine Garantie dafür, dass diese Störungen nie auftreten können. Sollten diese Störungen bei Ihnen auftreten, probieren Sie bitte folgendes:

- Positionieren oder richten Sie die Schüssel anders aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem gestörten Gerät.
- Stecken Sie den Netzstecker des Empfängers in eine andere Steckdose als das gestörte Gerät.
- Wiederholen Sie den Suchlauf und achten Sie auf die Einstellungen
- Überprüfen Sie den USB Speicher
- Sind Ihre Dateien kompatibel zu den unterstützten Formaten?
- Setzen Sie sich mit dem Händler oder einem Radio/Fernsehtechniker in Verbindung.

Die Empfangsbedingungen können Sie teilweise selbst beeinflussen. Häufiges Kennzeichen eines schlechten Empfangs ist z. B. ein eingefrorenes Bild oder die Meldung „Kein Signal“. Sie haben verschiedene Möglichkeiten den Empfang zu verbessern.

- Achten Sie auf den Durchmesser der Satellitenschüssel. Ist dieser zu klein, dann kann es bei schlechten Wetter zu Störungen kommen. Mit einer größeren Schüssel (80 cm) haben Sie auch bei schlechteren Wetter größere Reserven.
- Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Schüssel zu dem Satelliten.

Wiederverwertung von Elektrogeräte

Das Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recyclingfähig sind und wieder verwendet werden können. Diese durchkreuzte Mülltonne auf dem Produkt oder auf der Verpackung bedeutet, dass das Produkt der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC entspricht.

Informieren Sie sich über die vor Ort geltende Bestimmungen zur separaten Entsorgung elektronischer Geräte. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen und entsorgen Sie keine alten Produkte mit dem normalen Hausmüll. Durch eine richtige Entsorgung alter Produkte tragen Sie zum Umweltschutz und zur Gesundheit der Menschen bei.



Wiederverwertung von Papier und Pappe

Das Materialwiederverwertungssymbol auf dem Verpackungskarton und Benutzerhandbuch bedeutet, dass sie recyclingfähig sind. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.



Wiederverwertung von Kunststoffen

Das Materialwiederverwertungssymbol auf Kunststoffteilen bedeutet, dass sie recyclingfähig sind. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.



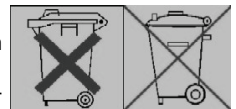
Der Grüne Punkt

Der Grüne Punkt auf Kartons bedeutet, dass die MAS Elektronik AG eine Abgabe an die Gesellschaft für Abfallvermeidung und Sekundärrohstoffgewinnung zahlt.



Batterien

1. Die Batterien können nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe unentgeltlich zurückgegeben werden.
2. Der Endverbraucher ist zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet.
3. Die Symbole gemäß Anhang 1 Nr. 1 und 3 der BattV folgende Bedeutung haben: Kennzeichnungspflichtige Batterien sind mit einem der beiden nachstehenden Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls zu versehen.
4. Die Entscheidung welches Zeichen verwendet wird, trifft der zur Kennzeichnung Verpflichtete. Beide Zeichen haben die gleiche Bedeutung.
5. Batterien, die Schadstoffe enthalten, sind durch chemische Symbole gekennzeichnet: Pb = Batterie enthält Blei, Cd = Batterie enthält Cadmium, Hg = Batterie enthält Quecksilber.



Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, diese Batterien bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können. Gebrauchte Batterien entsorgen auch wir kostenlos und umweltgerecht für Sie. Einfach an uns zurücksenden.



Zubehör / Eigenschaften

Mitgeliefertes Zubehör

Bitte vergewissern Sie sich, dass folgende Zubehörteile in der Verpackung enthalten sind:

- HRS 8520
- Fernbedienung
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

Hinweise:

- Veränderungen oder Modifizierungen der Bestandteile des Lieferumfangs führen zum Erlöschen der Garantie.
- Transportieren und versenden Sie das Gerät ausschließlich in der Originalverpackung.
- Bitte benachrichtigen Sie Ihren Händler, wenn Sie Transportschäden feststellen.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den geltenden Vorschriften. Trennen Sie das Verpackungsmaterial nach Papier/Pappe und Plastik.

Eigenschaften

- DVB-S2 Empfänger für hoch auflösendes digitales Fernsehen durch Satellit
- Unterstützung für Einkabellösungen (Unicable)
- HDMI Schnittstelle
- Elektronischer Programmführer (EPG) und Videotext
- USB 2.0 High Speed Anschluss
- PVR Ready, nimmt DVB-S Sendungen auf USB Speicher
- Zeitversetztes Fernsehen (Time-Shift)
- Wiedergabe von hoch auflösenden Videodateien in den Formaten MPEG-4 ASP, MPEG-4 AVC (H.264), MPEG-2 von USB Speicher
- Unterstützt eine Vielzahl von Video-Container (AVI, MKV, MP4, TS, MPG, TRP)
- Wiedergabe von Musikdateien in den Formaten MP3, WMA, AAC und Wave von USB Speicher
- Anzeige von ID Tag Informationen
- Wiedergabe Bilddateien in den Formaten JPEG, Bitmap (BMP) und PNG von USB Speicher
- RGB Videoausgabe bei SCART
- SCART Audio/Video Eingang
- Digitaler Tonausgang (elektrisch/koaxial)

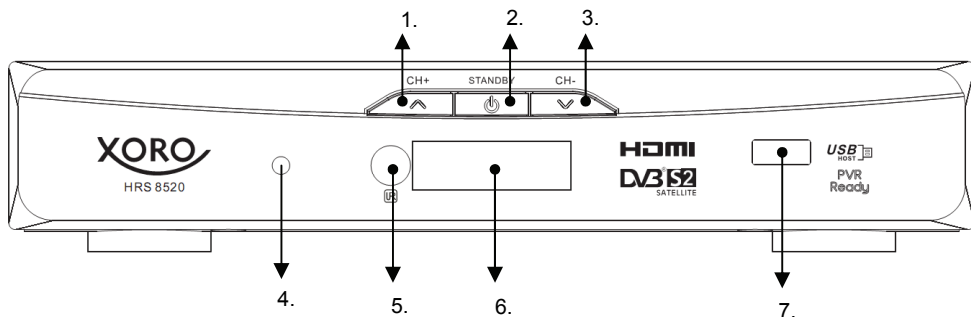
Standardeinstellungen

OSD Sprache	Englisch
Seitenverhältnis	AUTO
Videoausgang	HDMI 720p



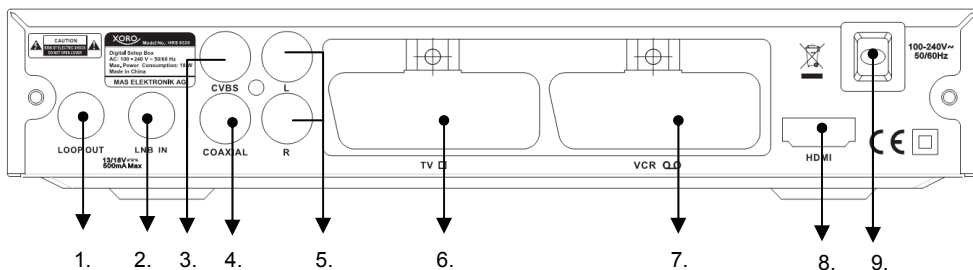
Bedienelemente

Vorderseite



1. Kanal Auf Taste (CH+)
2. An-/ Aus Taste für Stand-By
3. Kanal Unten Taste (CH-)
4. Stromindikationsanzeige (ROT = Stand-By, GRÜN = An)
5. Infrarotempfänger
6. LED Anzeige
7. USB 2.0 Anschluss

Rückseite



1. RF Ausgang (LOOP OUT)
2. Antenneneingang - IEC 60196-24 (LNB IN)
3. FBAS Videoausgang (CVBS)
4. Digital Audioausgang (koaxial / elektrisch)
5. Stereo Tonausgang (L / R)
6. SCART Ausgang TV
7. SCART Aus- oder Eingang für z.B. VCR oder DVD-Player
8. HDMI Ausgang
9. Stromkabel

Hinweis:

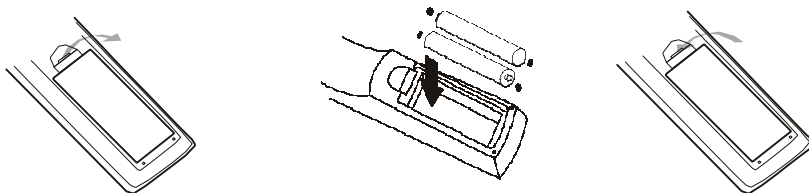
Achten Sie bei der Installation des Antennenkabels darauf, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.



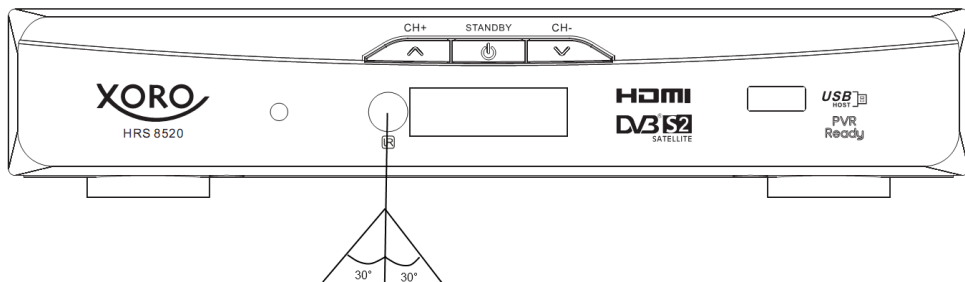
Fernbedienung

Einlegen der Batterie und Operationsradius

1. Legen Sie die Batterien in das Fach ein. Achten Sie bitte beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polarität (+/-).
2. Schieben Sie die Batterieklappe wieder auf (Abbildung).



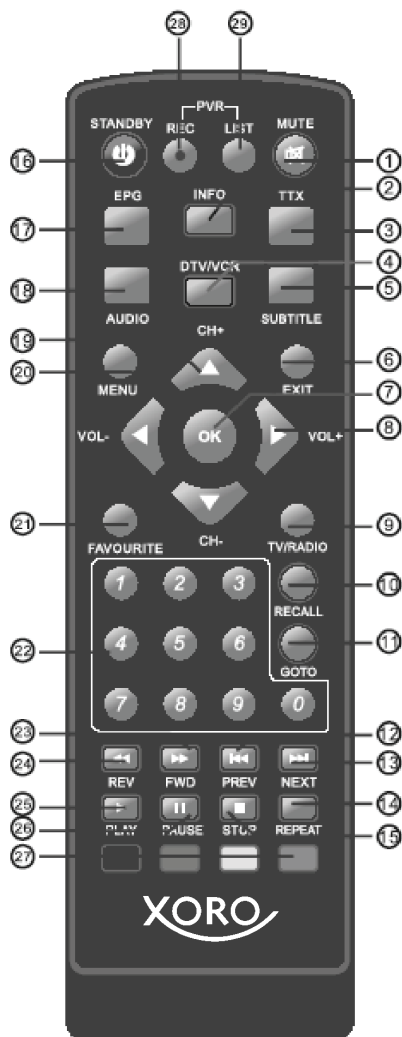
3. Richten Sie die Fernbedienung immer auf das Sensor-Feld des Gerätes. Die Entfernung zu dem Gerät sollte nicht mehr als 5 Meter betragen und der Operationswinkel nicht größer als 60° sein.
4. Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie den HRS 8520 eine längere Zeit nicht benutzen.



Hinweise:

1. Entfernen und erneuern Sie alte Batterien. Sie können auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.
2. Austretende Batterieflüssigkeit mit einem Tuch entfernen.
3. Wenn die Batterieflüssigkeit mit der Haut in Kontakt kommt, bitte die betroffene Stelle sofort säubern/waschen.
4. Bei Verschlucken der Batterie oder Batterieflüssigkeit suchen Sie sofort einen Arzt auf.
5. Bei Augenkontakt die Augen auswaschen und einem Arzt aufsuchen.

Tasten der Fernbedienung



1. Stummschaltung (Mute)
2. Informationstaste (INFO)
3. Videotext Taste (TTX)
4. SCART Eingang Taste (DTV/VCR)
5. Untertitel Taste (SUBTITLE)
6. Beenden Taste (EXIT)
7. Bestätigen (OK)
8. Lautstärke+ Taste bzw. Navigation ►
9. Wechsel zwischen TV und Radio (TV/RADIO)
10. Letzter Kanal Taste (RECALL)
11. Suche Taste (GOTO)
12. Vorherige Datei Taste (|<<)
13. Nächste Datei Taste (>>|)
14. Wiederholen Taste (REPEAT)
15. Stopp Taste (STOP)
16. STAND-BY Taste
17. EPG Taste
18. Audio Taste
19. Kanal+ (CH+) Taste bzw. Navigation Oben
20. Einstellungs Menü Taste (MENU)
21. Favoritentaste (FAVOURITE)
22. Numerische Taste (0 .. 9)
23. Schneller Vorlauf bei der Wiedergabe (>>)
24. Schneller Rücklauf bei der Wiedergabe (<<)
25. Abspielen Taste (PLAY/ >)
26. Pause Taste
27. Funktionstasten (Rot, Grün, Gelb, Blau)
28. Aufnahme Taste (RECORD)
29. Aufnahmeliste Taste (LIST)

Hinweis:

Die Farbtasten Grün, Rot, Gelb und Blau haben in den verschiedenen Modi unterschiedliche Funktionen. Die Arbeitsweise der Tasten wird in den Modi immer erklärt und dargestellt.

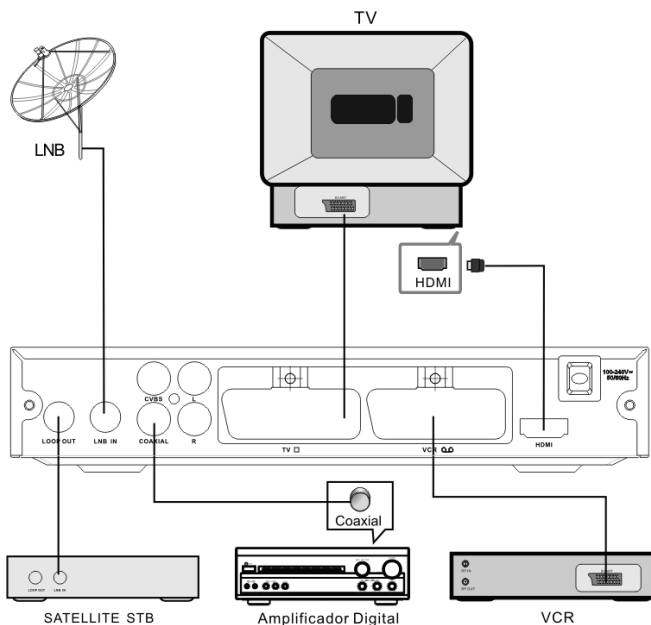
Zu einem Fernseher und der Antenne

Allgemeine Informationen:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und von dem Stromnetz getrennt ist.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fernsehers und beachten Sie dort die Sicherheitshinweise.
- Achten Sie auf einen sorgfältigen Anschluss der Steckverbindungen.
- Bitte achten Sie auf die Einstellungen bei der Videoausgabe.

Verbinden zu einem TV Fernsehgerät und zu der Satellitenschüssel

Die schematische Zeichnung zeigt die Verbindungen des HRS 8520 zu der Antenne und zu dem Fernsehgerät.



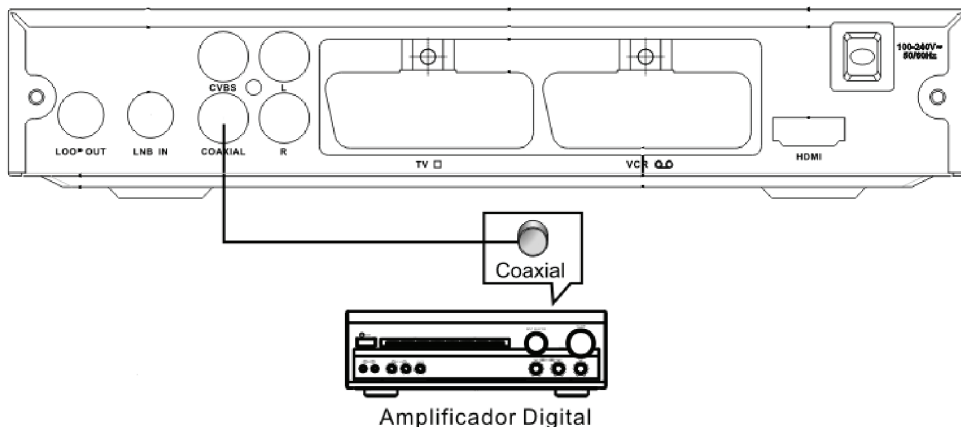
Vorgehensweise:

- Verbinden Sie ein SCART Kabel mit dem DVB-S Empfänger an dem SCART Ausgang (SCART TV) oder mit einem HDMI Kabel und Ihrem Fernsehgerät
- Verbinden Sie das Antennenkabel mit dem Antenneneingang (LNB IN) des HRS 8520. Schrauben Sie den Stecker fest mit dem Eingang.
- Achten Sie bitte auf einen festen Sitz der Stecker.
- Verbinden Sie nun den HRS 8520 mit dem Stromnetz.
- Schalten Sie den DVB-S Empfänger und Ihren Fernsehgerät ein.
- Wählen Sie am Fernsehgerät den entsprechenden Eingang (SCART oder HDMI)

Hinweis:

Der HRS 8520 enthält einen so genannten „Loop through“ Antennenausgang (LOOP OUT). Damit können Sie von dem DVB-S Empfänger weitere DVB-S Empfangsgeräte anschließen.

Zu einem externen Audio-Dekoder oder Verstärker



Amplificador Digital

Sie haben die Möglichkeit die digitalen Audiosignale auch zu Ihrem externen Decoder oder Verstärker zu übertragen. Dazu können Sie den koaxialen (elektrischen) Anschluss benutzen.

Einrichten der Verbindung:

1. Schalten Sie alle Geräte aus.
2. Trennen Sie auch die Geräte von dem Stromnetz.
3. Etablieren Sie die Video-Übertragung mittels eines SCART oder eines HDMI Kabels zu Ihren TV Fernsehgerät.
4. Verbinden Sie den HRS 8520 mit einem koaxialen Kabel zu Ihren externen Decoder oder Verstärker.
5. Schalten Sie beide Geräte an.
6. Aktivieren Sie bei dem externen Decoder oder Verstärker die koaxialen Eingang.

Hinweise:

- Die Kabel sind nicht Teil des Lieferumfangs.
- In Deutschland sind nur bei einigen TV Sender und auch nur bei einigen TV Programmen digitale Audiospuren vorhanden. Informationen wann und welche TV Programme digitale Audiosignale übertragen werden, können Sie in der Regel den TV Programmzeitschriften entnehmen.
- Hinweise über die unterschiedlichen Tonspuren können Sie auch mittels den Informationen der **AUDIO** Taste erlangen.

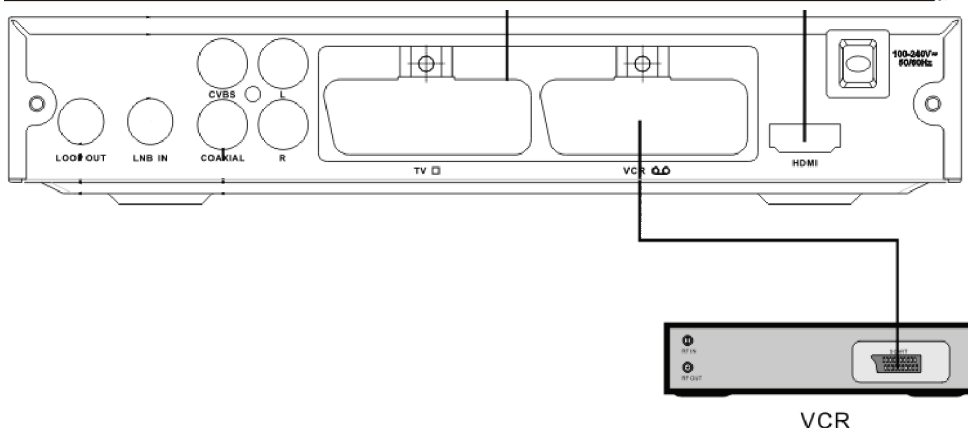
Stereo-Verbindung zu einem externen Verstärker oder Soundsystem

Schließen Sie die eine Seite des zweipoligen Cinch-Kabels an den roten und weißen Anschluss L/R auf der Rückseite des Gerätes. Die andere Seite des Cinch Kabel wird in den Stereo Eingang des Verstärkers oder aktiven Soundsystem angeschlossen, welcher manchmal mit AUX IN oder mit Stereo IN bezeichnet wird. Achten Sie immer auf die Farbkodierung des Kabels und der Anschlüsse. Schalten Sie den Verstärker bzw. das aktive Soundsystem ein und wählen Sie den entsprechenden Eingang.



Verbindung

Zweiter SCART Anschluss (VCR)



Zweiter SCART Ausgang

Sie können natürlich auch den zweiten SCART Ausgang nutzen, um digitale Sendungen zu einem Videorekorder weiterzuleiten und dann analog aufzunehmen. Schließen Sie dazu den Videorekorder mit einem SCART Kabel an dem VCR Ausgang des HRS 8520 an.

Weitere Hinweise zur Bedienung entnehmen Sie der Anleitung des Videorekorders.

SCART Eingang

Sie können den zweiten SCART Anschluss auch als Eingang nutzen, um das Bild und Ton an einem Fernseher wiederzugeben. Verbinden Sie dazu einen Videorekorder oder DVD-Player mit einem SCART Kabel an dem SCART VCR Anschluss des HRS 8520.

Der HRS 8520 kann die Eingangssignale über den geschalteten SCART VCR Anschluss ausschließlich über den SCART TV ausgeben. Eine Bildwiedergabe via HDMI ist nicht möglich.

Um den Eingang zu aktivieren, müssen Sie die **DTV/VCR** Taste drücken. Drücken Sie erneut die **DTV/VCR** Taste um den SCART Eingang abzuschalten.

Hinweise:

1. Das Gerät muss eingeschaltet sein, um Signale weiter zuleiten.
2. Der HRS 8520 kann die Eingangssignale über den geschalteten SCART VCR Anschluss ausschließlich über den SCART TV ausgeben. Eine Bildwiedergabe via HDMI ist nicht möglich.
3. Wenn der SCART Eingang aktiv ist, können Sie selbst an dem HRS 8520 nichts mehr ausführen.
4. Beenden Sie den SCART Eingang durch erneutes Drücken der **DTV/VCR** Taste.

USB Anschluss

Schließen Sie den USB-Stick vorsichtig an dem USB Anschluss an. In der Regel sollte die Beschriftung des USB-Sticks nach oben zeigen.

Entnehmen Sie den USB Stick erst dann, wenn Sie wieder im Live DVB-S Programm sind, andernfalls könnte der Stick beschädigt werden.



Hinweise:

1. Schließen Sie am USB Anschluss aufgrund von CE-Richtlinien nur USB Flashspeichemedien (USB Sticks) an.
2. USB Speicher oder Speicherkarten können bis zu 16 GB unterstützt werden. Leider gibt es eine Vielzahl von unterschiedlichen USB-Sticks und nicht alle können unterstützt werden.
3. Bei USB Speichermedium wird nur FAT oder FAT 32 unterstützt. Falls ein Medium mit einem anderen Dateisystem formatiert ist, dann wird diese nicht erkannt.
4. Sichern Sie immer alle Daten von dem USB Speicher, wenn dieser an dem Gerät benutzt wird.



Erstinstallation

Einstellung

Installieren Sie vor dem Anschalten des Gerätes alle notwendigen Kabelverbindungen zu der Satellitenschüssel und zu dem Fernseher.

Bei der ersten Inbetriebnahme des HRS 8520 erscheint auf dem TV-Bildschirm das Einstellung - Installationsmenü. Dieses Menü enthält zwei Optionen:

1. OSD Sprache (OSD Language)
2. Satelliteneinstellung (DISH SETUP)

Mit den Pfeiltasten **OBEN** und **UNTEN** können Sie zwischen den beiden Menüpunkten wechseln. Wenn der Menüpunkt farblich hinterlegt ist, drücken Sie die **OK** Taste zum Aktivieren der Option. Die einzelnen Optionen ändern Sie mit den Navigationstasten **LINKS** und **RECHTS**. Die Menüs können Sie mit der **EXIT** Taste verlassen.



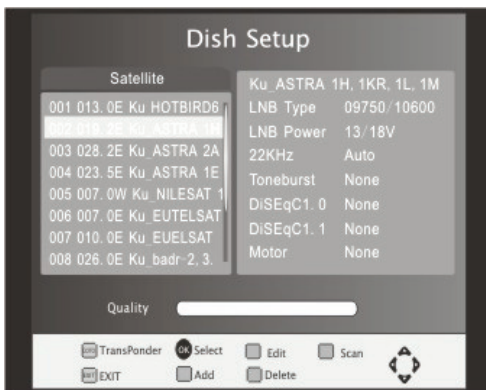
OSD Sprache

Der Menüpunkt enthält die Option für die OSD Sprache (OSD LANGUAGE).

Satelliteneinstellung

Bevor Sie bei den Einstellungen beginnen, sollten Sie sich über das installierte Satellitensystem im klaren sein. Es gibt hier eine Reihe von unterschiedlichen Optionen.

Das Menü Satelliteneinstellung ist gegliedert in einer Satellitenliste (Linke Seite) und weiteren Optionen (Rechte Seite).



1. Eine einfache Verbindung zwischen Satellit und Empfänger (ab Seite 19)
2. Nutzung einer direkten Kabelverbindung zwischen Empfänger und Satellitenschüssel unter Verwendung von Toneburst (ab Seite 21)
3. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.0 (ab Seite 21)
4. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.0 und Toneburst (ab Seite 22)
5. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.1 (ab Seite 23)
6. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.2 (ab Seite 24)
7. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.3 (ab Seite 25)
8. Einkabelinstallation—Unicable (ab Seite 26)



Suchlauf

1. Eine einfache Verbindung zwischen Satellit und Empfänger

Sie haben die Satellitenschüssel zu einem speziellen Satelliten ausgerichtet und nutzen entweder einen einfachen LNB oder Mehrfach LNB. Jeder LNB wird direkt mit dem Satellitenempfänger verbunden.

Nach der Auswahl des Satelliten (z.B. ASTRA 19,2E) achten Sie darauf, dass nur folgende Parameter (Rechte Seite) definiert sind:

LNB Typ:	09750/10600
LNB Spannung:	13/18V
22KHz:	AUTO
Toneburst:	Keine
DiSEqC1.0:	Keine
DiSEqC1.2:	Keine
Motor:	Keine

LNB Spannung

Der LNB für digitale Programme wird in der Regel mit 13 und 18V Spannung versorgt. Die Option ist hier automatisch 13/18V.

Die LNB Spannung kann manuell verändert werden. Dies hat einen direkten Einfluss auf das Suchergebnis. Die Optionen sind *Aus*, *13V*, *18V* und *13/18V*. Wird die Option **Aus** gewählt, dann wird der LNB nicht mehr von dem Empfänger mit Spannung versorgt. Es können auch dann keine Programme mehr empfangen werden.

22KHz

Durch die Verwendung des 22-kHz-Signals in Verbindung mit einem Universal-LNB kann das gesamte Astra-Satellitensystem (analog und digital) mit einer einzigen 60cm Antenne empfangen werden. Zum Empfang von digitalen TV- und Radiosignalen wird daher nur noch eine Set-Top-Box für das digitale Fernsehen benötigt.

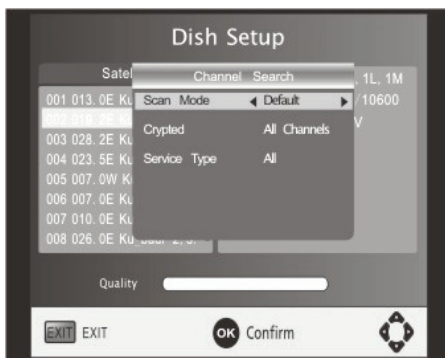
Die digitalen TV Sender befinden sich alle im oberen Frequenzband. Benutzen Sie die Einstellung AUTO.

Die anderen Optionen werden bei den nachfolgenden Konfigurationen mehr im Detail beschrieben.

Drücken Sie die **BLAUE** Taste zum Starten des Suchlaufes.

Es erscheint nun eine weitere Abfrage, wo Sie zusätzliche Suchparameter festlegen können. Diese sind mit den einzelnen Optionen:

Suchmodus:	Standard, Blind, Netzwerk
Verschlüsselt:	Alle Sender, Freie Sender
Service Typ	Alle, TV, Radio





Erstinstallation

Suchlauf

Suchmodus

Bei dem Suchmodus können Sie zwischen Standard, Blind und Netzwerk auswählen.

- *Standard* hat zu jedem Satelliten eine Transponderliste hinterlegt und bei dem Suchlauf wird anhand dieser Liste gesucht.
- *Blind* ermöglicht eine Suche nach allen Frequenzen, unabhängig von der hinterlegten Transponderliste.
- *Netzwerk* enthält neben Name und Art des Übertragungssystems (Astra, Satellit) auch technische Parameter wie Frequenz und Fehlerschutz.

Empfehlung: Nutzen Sie die Option Standard!

Verschlüsselt

Hier können Sie festlegen, ob Sie nur freie TV/Radio Programme suchen möchten oder auch die verschlüsselten. Die verschlüsselten Sender benötigen jedoch entsprechende Smartcards und ein Lesegerät. Der HRS 8520 ist als FTA (Free-to-Air) ausgelegt und hat somit kein Kartenleser, Sie können keinen verschlüsselten Programme anschauen.

Empfehlung: Nutzen Sie die Option Freie Sender!

Service Typ

Hier können Sie definieren, ob Sie nach TV, Radio oder Alle Sender suchen möchten. Falls Sie nie mit einem Satellitenempfänger Radio hören, dann können Sie die Option *TV* auswählen.

Hinweise:

1. In der Regel ist die Suche mit der Option *Standard* ausreichend. Jedoch gibt es immer wieder Änderungen an der Transponderliste. Falls irgendwelche Programme nicht gefunden werden, dann wechseln Sie zu der Option *Blind*.
2. Mit dem HRS 8520 ist es nicht möglich verschlüsselte Sender anzuschauen, nutzen Sie für die „bessere“ Übersicht in der Senderliste nur die Option Freie Sender.

Nachdem die weiteren Suchparameter eingestellt wurden, drücken Sie die **OK** Taste und der Suchlauf beginnt. Die empfangenden Sender werden in den entsprechenden Listen angezeigt und nach Beendigung des Suchlaufes abgespeichert.



Suchlauf

2. Nutzung einer direkten Kabelverbindung zwischen Empfänger und Satellitenschüssel unter Verwendung von Toneburst

Toneburst ist ein zusätzliches Schaltkriterium, welches Receiver liefern können. In diesem Signal sind keine digitalen Befehle enthalten, es kann aber dennoch von den meisten Schaltern zur Positionsumschaltung ausgewertet werden.

Vorgehensweise:

1. Wählen Sie einen Satelliten aus und markieren Sie den mit der **OK** Taste. Wechseln Sie mit der Pfeiltaste **►** zu der rechten Seite und definieren Sie für diesen Satelliten bei dem Punkt Toneburst die Option *Burst A*.
2. Wechseln Sie mit der **EXIT** Taste wieder zu der linken Seite und wählen Sie einen weiteren Satelliten und bestätigen mit der **OK** Taste.
3. Wählen Sie einen Satelliten aus und markieren Sie den mit der **OK** Taste. Wechseln Sie mit der Pfeiltaste **►** zu der rechten Seite und definieren Sie für diesen Satelliten bei dem Punkt Toneburst die Option *Burst B*.



Drücken Sie die **BLAUE** Taste zum starten des Suchlaufes.

Es erscheint nun eine weitere Abfrage wo Sie zusätzliche Suchparameter festlegen können (siehe vorherige Seiten). Alle empfangenen TV und Radio Sender werden in den beiden Listen angezeigt. Nach dem Suchlauf werden die TV und Radio Sender in den beiden Listen abgespeichert und das Gerät wechselt in das Livebild des ersten TV Senders.

3. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.0

Die Verteilung von analogen und digitalen Signale von Astra und Eutelsat ist nur mittels DiSEqC™ (Digital Satellite Equipment Control) möglich, sofern nur ein Kabel zum Satellitenreceiver gelegt werden soll. Dieses neue Steuersystem ergänzt die herkömmlichen Schaltkriterien 14/18 Volt bzw. 22 kHz und hebt deren Beschränkungen auf maximal 4 Schaltzustände auf. In der einfachsten Version wird DiSEqC™ dazu benutzt, zwischen zwei Universal-LNBs zu schalten. Die 22 kHz-Schaltung wird zur Umschaltung des unteren und oberen Frequenzbandes im LNB verwendet.

DiSEqC 1.0 steuert bis zu vier LNBs mit den Befehlen Position A/B und Option A/B. DiSEqC 1.1 steuert bis zu 64 LNBs, es werden Schalter in mehreren Ebenen benötigt. Für 16 LNBs nehmen Sie z.B. vier 4/1 DiSEqC 1.0 Schalter, deren Ausgänge werden dann auf die Eingänge eines 4/1 DiSEqC 1.1 Schalters gelegt.



Erstinstallation

Suchlauf

Vorgehensweise:

1. Wählen Sie einen Satelliten aus und markieren Sie den mit der **OK** Taste. Wechseln Sie mit der Pfeiltaste ► zu der rechten Seite und definieren Sie für diesen Satelliten bei dem Punkt DiSEqC1.0 die Option **LNB1**.
2. Wechseln Sie mit der **EXIT** Taste wieder zu der linken Seite und wählen Sie einen weiteren Satelliten und bestätigen mit der **OK** Taste.
3. Wählen Sie einen Satelliten aus und markieren Sie den mit der **OK** Taste. Wechseln Sie mit der Pfeiltaste ► zu der rechten Seite und definieren Sie für diesen Satelliten bei dem Punkt DiSEqC1.0 die Option **LNB2**.
4. Usw.



Sie haben die Möglichkeit bis zu vier Satelliten auszuwählen. Drücken Sie die **BLAUE** Taste zum starten des Suchlaufes. Es erscheint nun eine weitere Abfrage wo Sie zusätzliche Suchparameter festlegen können (siehe vorherige Seiten). Die Satelliten werden der Reihe nach abgesucht.

Alle empfangenen TV und Radio Sender werden in den beiden Listen angezeigt. Nach dem Suchlauf werden die TV und Radio Sender in den beiden Listen abgespeichert und das Gerät wechselt in das Livebild des ersten TV Senders.

4. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.0 und Toneburst

In Kombination von DiSEqC 1.0/1.1 und Toneburst können Sie anstatt zwischen 4 Satelliten schon insgesamt 8 unterschiedliche Satelliten nutzen. Des bedeutet, an jedem LNB können Sie mittels Toneburst zwei Satelliten definieren.

Vorgehensweise:

1. Wählen Sie einen Satelliten aus und markieren Sie den mit der **OK** Taste. Wechseln Sie mit der Pfeiltaste ► zu der rechten Seite und definieren Sie für diesen Satelliten bei dem Punkt Toneburst die Option **Burst A**.
2. Wählen Sie mit der Pfeiltaste **UNTEN** den Punkt DiSEqC1.0 die Option **LNB1**.
3. Wechseln Sie mit der **EXIT** Taste wieder zu der linken Seite und wählen Sie einen weiteren Satelliten und bestätigen mit der **OK** Taste.
4. Wählen Sie einen Satelliten aus und markieren Sie den mit der **OK** Taste. Wechseln Sie mit der Pfeiltaste ► zu der rechten Seite und definieren Sie für diesen Satelliten bei dem Punkt Toneburst die Option **Burst B**.
5. Wählen Sie mit der Pfeiltaste **UNTEN** den Punkt DiSEqC1.0 die Option **LNB2**.
6. Usw.





Suchlauf

Sie haben die Möglichkeit bis zu acht Satelliten auszuwählen. Drücken Sie die **BLAUE** Taste zum starten des Suchlaufes. Es erscheint nun eine weitere Abfrage wo Sie zusätzliche Suchparameter festlegen können (siehe vorherige Seiten). Die Satelliten werden der Reihe nach abgesucht. Alle empfangenen TV und Radio Sender werden in den beiden Listen angezeigt. Nach dem Suchlauf werden die TV und Radio Sender in den beiden Listen abgespeichert und das Gerät wechselt in das Livebild des ersten TV Senders.

5. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.1

Die Verteilung von analogen und digitalen Signale von Astra und Eutelsat ist nur mittels DiSEqC™ (Digital Satellite Equipment Control, sprich: Deißäck) möglich, sofern nur ein Kabel zum Satellitenreceiver gelegt werden soll. Dieses neue Steuersystem ergänzt die herkömmlichen Schaltkriterien 14/18 Volt bzw. 22 kHz und hebt deren Beschränkungen auf maximal 4 Schaltzustände auf. In der einfachsten Version wird DiSEqC™ dazu benutzt, zwischen zwei Universal-LNBs zu schalten. Die 22 kHz-Schaltung wird zur Umschaltung des unteren und oberen Frequenzbandes im LNB verwendet. DiSEqC 1.0 steuert bis zu vier LNBs mit den Befehlen Position A/B und Option A/B. DiSEqC 1.1 steuert bis zu 64 LNBs, es werden Schalter in mehreren Ebenen benötigt. Für 16 LNBs nehmen Sie z.B. vier 4/1 DiSEqC 1.0 Schalter, deren Ausgänge werden dann auf die Eingänge eines 4/1 DiSEqC 1.1 Schalters gelegt.

Vorgehensweise:

1. Wählen Sie einen Satelliten aus und markieren Sie den mit der **OK** Taste. Wechseln Sie mit der Pfeiltaste ► zu der rechten Seite und definieren Sie für diesen Satelliten bei dem Punkt DiSEqC1.1 die Option **LNB1**.
2. Wechseln Sie mit der **EXIT** Taste wieder zu der linken Seite.
3. Wählen Sie einen weiteren Satelliten und bestätigen mit der **OK** Taste.
4. Wechseln Sie mit der Pfeiltaste ► zu der rechten Seite und definieren Sie für diesen Satelliten bei dem Punkt DiSEqC1.1 die Option **LNB2**.
5. Usw.



Sie haben die Möglichkeit bis zu 16 Satelliten auszuwählen. Drücken Sie die **BLAUE** Taste zum starten des Suchlaufes. Es erscheint nun eine weitere Abfrage wo Sie zusätzliche Suchparameter festlegen können (siehe vorherige Seiten). Die Satelliten werden der Reihe nach abgesucht. Alle empfangenen TV und Radio Sender werden in den beiden Listen angezeigt. Nach dem Suchlauf werden die TV und Radio Sender in den beiden Listen abgespeichert und das Gerät wechselt in das Livebild des ersten TV Senders.

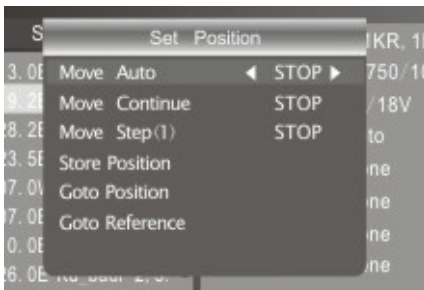
Suchlauf

6. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.2

DiSEqC 1.2 ermöglicht zusätzlich die Steuerung von Dreh-Anlagen per DiSEqC-Befehlen, also über nur eine Koaxleitung. Von dem Drehmotor-Hersteller Stab wurde zusätzlich ein Protokoll (Stab-USALS) definiert, mit denen das Auffinden der Satellitenposition besonders einfach ist. Bei entsprechenden Receiver genügt die Eingabe der geografischen Position und die Satelliten werden automatisch gefunden - vorausgesetzt, die Kurvenbahn des Drehmotors ist mechanisch korrekt eingestellt worden.

Schalten Sie dazu die Option *Motor* auf DiSEqC1.2. Drücken Sie die **OK** Taste, um die Parameter der Drehbewegung festzulegen. Ein weiteres Menü erscheint mit folgenden Optionen:

- Auto. Bewegen (Move Auto)
- Bewegung fortfahren (Move Continue)
- Schrittweise bewegen (Move Step)
- Speicherposition (Store Position)
- Gehe zu Position (Goto Position)
- Gehe zu Verweis (Goto Reference)

Auto Bewegen

Drücken Sie die ◀/▶ Taste um die Drehbewegung des Motors nach Westen bzw. Osten auszuführen. Die Bewegung stoppen automatisch.

Bewegung fortfahren

Drücken Sie die ◀/▶ Taste um die Drehbewegung des Motors nach Westen bzw. Osten auszuführen. Die Bewegung stoppen automatisch.

Schrittweise bewegen

Drücken Sie die ◀/▶ Taste um die Drehbewegung des Motors schrittweise nach Westen bzw. Osten auszuführen.

Speicherposition

Speichern der aktuellen Motorposition.

Gehe zu Position

Drücken Sie die ◀/▶ Taste um eine gespeicherte Position anzusteuern.

Gehe zu Verweis

Alle anderen Positionen.

Definieren Sie nun die Satelliten entsprechend den verschiedenen LNB und starten Sie den Suchlauf mit der **BLAUEN** Taste. Es erscheint nun eine weitere Abfrage wo Sie zusätzliche Suchparameter festlegen können (siehe vorherige Seiten). Die Satelliten werden der Reihe nach abgesucht.

Alle empfangenen TV und Radio Sender werden in den beiden Listen angezeigt. Nach dem Suchlauf werden die TV und Radio Sender in den beiden Listen abgespeichert und das Gerät wechselt in das Livebild des ersten TV Senders.

Suchlauf

7. Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.3

DiSEqC 1.2 ermöglicht zusätzlich die Steuerung von Dreh-Anlagen per DiSEqC-Befehlen, also über nur eine Koaxleitung. Von dem Drehmotor-Hersteller Stab wurde zusätzlich ein Protokoll (Stab-USALS) definiert, mit denen das Auffinden der Satellitenposition besonders einfach ist. Bei entsprechenden Receiver genügt die Eingabe der geografischen Position und die Satelliten werden automatisch gefunden - vorausgesetzt, die Kurvenbahn des Drehmotors ist mechanisch korrekt eingestellt worden.

Schalten Sie dazu die Option *Motor* auf DiSEqC1.3.

Drücken Sie die **GRÜNE** Taste und Sie können die geographische Lage festlegen. Geben Sie dazu den Längengrad und Breitengrad ein und bestätigen Sie die Einstellung mit der **OK** Taste.

Lage einstellen	
Lage	Manual
Längengrad Ausrichtu	Ost
Längengrad Winkel	010.0
Breitengrad (Ausrichtu)	Norden
Breitengrad Winkel	053.3

Drücken Sie die **OK** Taste, um die Parameter der Drehbewegung festzulegen. Ein weiteres Menü erscheint mit folgenden Optionen:

- Auto. Bewegen (Move Auto)
- Bewegung fortfahren (Move Continue)
- Schrittweise bewegen (Move Step)
- Speicherposition (Store Position)
- Gehe zu Position (Goto Position)
- Gehe zu Verweis (Goto Reference)
- Gehe zu X ()

Satel	Set Position
0E KU	Move Auto STOP
2E KU	Move Continue STOP
2E KU	Move Step(1) STOP
5E KU	Store Position
0W KU	Goto Position
0E KU	Goto Reference
0E KU	GotoX
0E KU	GotoX

Auto Bewegen

Drücken Sie die ◀/▶ Taste um die Drehbewegung des Motors nach Westen bzw. Osten auszuführen. Die Bewegung stoppen automatisch.

Bewegung fortfahren

Drücken Sie die ◀/▶ Taste um die Drehbewegung des Motors nach Westen bzw. Osten auszuführen. Die Bewegung stoppen automatisch.

Schrittweise bewegen

Drücken Sie die ◀/▶ Taste um die Drehbewegung des Motors schrittweise nach Westen bzw. Osten auszuführen.

Speicherposition

Speichern der aktuellen Motorposition.

Gehe zu Position

Drücken Sie die ◀/▶ Taste um eine gespeicherte Position anzusteuern.

Gehe zu Verweis

Alle anderen Positionen.

Suchlauf

8. Einkabellösung (Unicable)

Unicable ist ein Verfahren zur Verteilung von Satelliten-TV-Signalen. Dabei werden mehrere Receiver an eine einzige Ableitung angeschlossen, was bei Satblock-Verteilung nicht möglich ist. Im Gegensatz zu gängigen Einkabelsystemen mit eingeschränkter Programmauswahl steht bei Unicable das volle Programmspektrum zur Verfügung. Es wird kein komplettes Frequenzband übertragen, sondern jedem Receiver steht eine bestimmte Frequenz (UserBand UB) im Sat-Frequenzbereich (950–2150 MHz) zur Verfügung. Über spezielle DiSEqC-Signale teilt ein Receiver der Verteileinheit (LNB oder Multischalter) Ebene und Transponder des gewünschten Programmes mit. Der Transponder wird dann auf das UserBand des Receivers aufmoduliert. Zum Ansteuern eines Unicable-LNBs sind spezielle DiSEqC-Schaltsignale nötig, weshalb nur DVB-S-Receiver, die diesen Standard unterstützen, in einem solchen System funktionieren. Grundlage für diese Technik ist eine im Jahre 2004 erlassene europäische Norm EN 50494. Prinzipiell können also alle Receiver, die diese Norm erfüllen, in einem Unicable-System betrieben werden. Umgekehrt sind diese SCR-Receiver (Satellite channel router) an allen anderen SAT-Anlagen betreibbar.

Unicable LNB

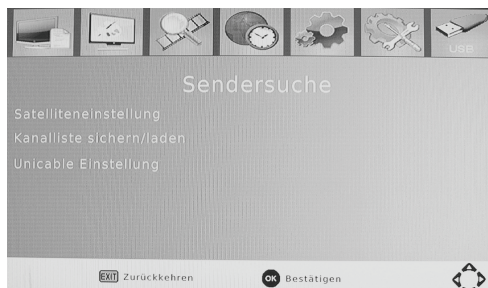
Bei dieser Lösung ist die Unicable-Funktionalität bereits im LNB untergebracht. Derzeit können maximal 8 Receiver direkt über ein Kabel an das LNB angeschlossen werden. Weitere Verteiler werden nicht benötigt.

Vorgehensweise:

1. Brechen Sie den Vorgang hier mit der **EXIT** Taste ab.
2. Drücken Sie die **MENU** Taste damit Sie in das Einstellungs-menü gelangen.
3. Drücken Sie die **◀/▶** Taste mehrmals bis die Option *Sendersuche* aktiv ist.
4. Drücken Sie die **▲/▼** Taste bis Sie die Option *Unicable Einstellung* erreichen.
5. Öffnen Sie die *Unicable Einstellung* mit der **OK** Taste.
6. Aktivieren Sie die Option *Unicable* (Ja) mit der **◀/▶** Taste.
7. Drücken Sie die **▼** Taste und geben Sie nun die Sender Nr. und die dazugehörige Frequenz für den ersten Empfänger ein.

Hinweis:

Entnehmen Sie die Sender Nr. und die dazugehörigen Frequenzen der Anleitung des Unicable LNB und achten Sie auf die Richtigkeit der Einstellungen. Ansonsten arbeitet bzw. arbeiten die Empfänger nicht richtig und es wird die Meldung „Kein Signal“ angezeigt.





Erstinstallation

Deutsch

Suchlauf

Satelliteneinstellung

Satellit	
001 013.0E Ku_HOTBIRD 6	Ku_ASTRAL 1H,1KR,1L,1M
002 019.2E Ku_ASTRAL 1H,	LNB Typ 09750/10600
003 028.2E Ku_ASTRAL 2A,	LNB Power 13/18V
004 023.5E Ku_ASTRAL 1E,	22KHz Auto
005 007.0W Ku_NILESAT 1	Setze Position Nein
006 007.0E Ku_EUTELSAT	DiSEqC1.0 Nein
007 009.0E Ku_Eurobird	DiSEqC1.1 Nein
008 010.0E Ku_EUTELSAT	Motor Nein

Qualität

Transponder Wahl Bearbeiten Suche
 EXIT Hinzufügen Löschen

- Drücken Sie die **EXIT** Taste damit Sie wieder in das übergeordnete Menü gelangen.
- Drücken Sie die **▲** Taste bis Sie die Option *Satelliteneinstellung* erreichen.
- Öffnen Sie diese mit der **OK** Taste.
- Wählen Sie einen Satelliten aus (z. B. ASTRA 1). Die Einstellungen *LNB Typ*, *LNB Power*, *22 kHz* und *Setze Position* sollten gemäß der obigen Abbildung sein.
- Drücken Sie die **BLAUE** Taste zum starten des Suchlaufes.

Es erscheint nun eine weitere Abfrage wo Sie zusätzliche Suchparameter festlegen können. Diese sind mit den einzelnen Optionen:

Suchmodus: Standard, Blind, Netzwerk
Verschlüsselt: Alle Sender, Freie Sender
Service Typ: Alle, TV, Radio

Nutzen Sie hier folgende Einstellungen:

Suchmodus: Standard
Verschlüsselt: Freie Sender (kann kein Pay TV entschlüsseln)
Service Typ: Alle

Nachdem die weiteren Suchparameter eingestellt wurden, drücken Sie die **OK** Taste und der Suchlauf beginnt. Die empfangenden Sender werden in den entsprechenden Listen angezeigt und nach Beendigung des Suchlaufes abgespeichert.

Channel Search

01/01 HOTBIRD 6, 7A, 8

10829MHz V 3333kbps

DTV: 0000 Radio: 0000

Progress 2%

EXIT EXIT MENU Skip



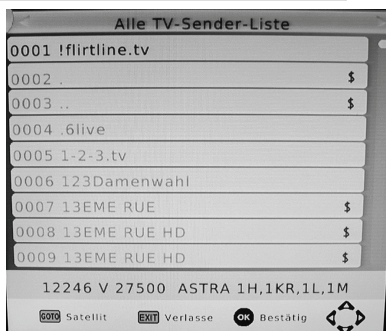
Funktionen

Wichtige Tasten und deren Funktionen

Kanalliste

Rufen Sie die Kanalliste durch das Drücken der **OK** Taste auf. Bedienung der Kanalliste:

- ▲/▼ Vorheriger bzw. nächster Sender
- ◀/▶ Vorherige bzw. nächste Seite der Senderliste
- GOTO** Auswahl des Satelliten oder Anzeige aller Sender
- OK** Aktivieren des ausgewählten Senders
- EXIT** Beenden der Kanalliste



Hinweis:

Die TV und Radio Kanalliste verhalten sich bei der Bedienung sehr ähnlich.

Senderwechsel

Mit den Tasten **▲(CH+)/▼(CH-)** oder durch numerische Eingabe können Sie den TV Sender wechseln.

Sender Suche

Über Satelliten werden eine Vielzahl von Sender übertragen, bei Astra sind dies über 1000 TV Sender. Mit der **ROTEN** Taste haben die Möglichkeit nach einen bestimmten Sender zu suchen. Geben Sie mit Hilfe der eingeblendeten OSD Tastatur den Sendernamen ein und bestätigen Sie mit **OK**.

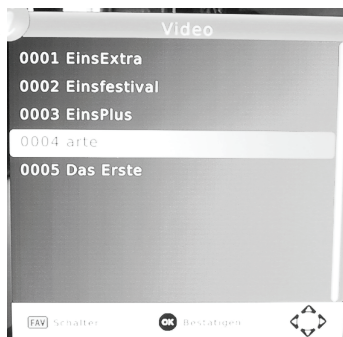
TV / Radio

Wenn Sie zwischen den TV und Radio wechseln möchten, dann Drücken Sie die **TV/RADIO** Taste.

Favoriten

Wenn Sie Favoriten definiert haben, dann können Sie mit der **FAVOURITE** Taste auf der Fernbedienung direkt auf die Favoritenlist zugreifen. Die Favoriten müssen natürlich vorher definiert werden. Die Bedienung innerhalb der Favoritenliste sieht wie folgt aus:

- ▲/▼ Wechsel zum vorherigen bzw. nächsten TV Programm
- ◀/▶ Blättern zur vorherigen oder nächsten Seite der Programmliste
- OK** Startet das TV Programm
- FAVOURITE** Wechselt zwischen Favoritenliste(n)
- EXIT** Beenden der Favoritenlisteanzeige



Untertitel

Wenn Sie zu einem TV Programm Untertitel angezeigt haben möchten, drücken Sie die **SUBTITLE** Taste. Wenn Untertitel vorhanden sind, dann können Sie diese mit der **OK** Taste aktivieren.

Hinweis:

In Deutschland werden häufig keine Untertitel bei DVB-S übertragen.



Wichtige Tasten und deren Funktionen

Audio Einstellung des TV Senders

Wenn Sie während des Live-Bildes die **AUDIO** Taste auf der Fernbedienung drücken, dann haben Sie Zugriff auf die Audioeinstellungen des TV Sender.

Entweder Wechsel der Sprache (z.B. ARTE), zu einer digitalen Tonspur (wenn vorhanden) oder zu einer anderen Tonspur. Des Weiteren können Sie die Vorgabe der Tonausgabe (Stereo, Links, ►) beeinflussen.



Hinweis:

Wenn Sie die Tonspur auf AC-3 wechseln, dann wird über SCART kein Ton ausgegeben. Den Ton erhalten Sie dann ausschließlich über den digitalen koaxialen Tonausgang in Verbindung mit einem externen Audio-Dekoder (Dolby Digital Verstärker).

Tele- / Videotext

Videotext aktivieren Sie über die **TTX** Taste. Navigation im Videotextfenster:

- Numerische Taste zur direkten Eingabe der Videotextseite
- ◀/▶ Tasten für eine Seite rück- bzw. vorwärts
- Farbtasten **ROT**, **GRÜN**, **BLAU** und **GELB** steuern entsprechend den Hinweisen die Seiten direkt an.
- **EXIT** beendet das Videotextfenster



Hinweis:

Der Videotext des HRS 8520 kann nicht über die Fernbedienung und Funktionen des TV-Gerätes ausgeführt werden, sondern ausschließlich nur mit der Fernbedienung des HRS 8520.

Auflösung

Sie haben im Livebild die Möglichkeit die Auflösung direkt zu ändern, ohne die entsprechende Option in dem Einstellungsmenü zu bemühen. Drücken Sie während des Livebildes die **GRÜNE** Taste auf der Fernbedienung und die Auflösung ändert mit jedem Drücken von z.B. 1080i zu 576i, 576p oder 720p.

Seitenverhältnis

Sie haben im Livebild die Möglichkeit das Seitenverhältnis direkt zu ändern, ohne die entsprechende Option in dem Einstellungsmenü zu bemühen. Drücken Sie während des Livebildes die **GELBE** Taste auf der Fernbedienung und das Seitenverhältnis ändert mit jedem Drücken von z.B. **AUTO** zu 16:9 **Vollbild**, 4:3 **PS** oder 4:3 **Letterbox**.

Navigieren bei den Einstellungen

Mit den Tasten des Navigationskreuzes (▲/▼/◀/▶) können Sie sich in den verschiedenen Ebenen des Einstellungsmenüs bewegen.

Lautstärke

Mit den Tasten ◀/▶ (**VOL+** / **VOL-**) ändern Sie die Lautstärke an dem DVB-S Empfänger.

Stummschaltung

Drücken Sie die **MUTE** Taste auf der Fernbedienung.



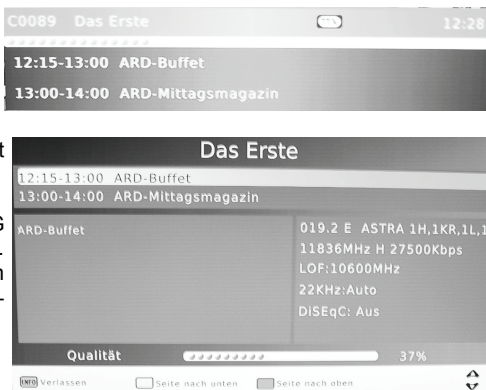
Funktionen

Wichtige Tasten und deren Funktionen

Information

Wenn Sie die **INFO** Taste drücken, dann erhalten Sie eine Vielzahl von Information. Bei dem ersten Drücken der **INFO** Taste gelangen Sie zu der Übersicht: TV Sendername, aktive TV Programm, nächstes TV Programm, ob Teletext verfügbar ist usw..

Erneutes Drücken der **INFO** Taste zeigt die EPG Information des aktiven TV Programms an. Daneben finden Sie die Informationen zu dem Satelliten, Transponder, Frequenz des TV Senders und den Parameter „Signalqualität“.



EPG

Drücken Sie die **EPG** Taste und dann wird der elektronische Programmführer aktiviert. Folgendes Abbildung erscheint auf dem Bildschirm.

Hinweis:

Detaillierte EPG Informationen erhalten Sie ausschließlich zu jedem TV Programm wenn Sie zweimal die **INFO** Taste gedrückt haben.



Das EPG Fenster ist wie folgt aufgeteilt:

Links Oben

Senderliste, Wechsel mit den ◀/▶ Tasten

Rechts Oben

Aktuelles Datum und aktuelle Uhrzeit

Rechte Seite

Kurzinformation zu dem markierten Programm

Unten

Beschreibung der Bedienung mit den Tasten zur Navigationshilfe.

Die Bedienung erfolgt mit den Tasten:

OK

Markiertes TV Programm wird in die Timerprogrammierung übernommen

INFO

Zeigt die Timerprogrammierung an

▲/▼

Vorheriger bzw. nächster TV Programm

GELB

Blättert eine Seite nach unten innerhalb detaillierten EPG Programminformation

BLAU

Blättert eine Seite nach oben innerhalb detaillierten EPG Programminformation

◀/▶

Wechsel des TV Kanals

EXIT

Beenden des EPG Fensters

Timerprogrammierung aus EPG

Wenn Sie aus der EPG Anzeige die **OK** Taste bei einer markierten Sendung gedrückt haben, dann wird diese Sendung in die Timerprogrammierung übernommen. Die Informationen wie Sender, Datum und Uhrzeit werden automatisch aus dem EPG übernommen.

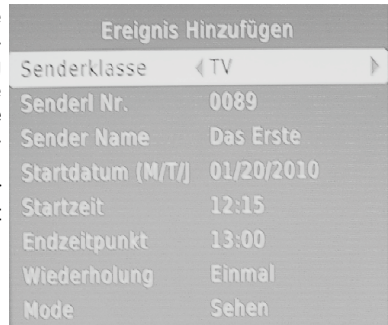


Es ist in der Regel ratsam, die Startzeit und Stoppzeit um einige Minuten (z.B. 3-5 min.) zu verändern, weil die Sendungen nie pünktlich beginnen. Weitere Parameter sind Wiederholung und Mode. Die Option Wiederholung definiert ob eine Sendung einmalig oder regelmäßig aufgenommen werden soll. Die Option Mode sollte für eine Aufnahme von *Sehen* auf *Aufnahme* geändert werden. Die nun programmierte Sendung erscheint in der Timerprogrammliste.

Mit der **EXIT** Taste können Sie die einzelnen Fenster wieder schließen. Mehrmalige Drücken dieser Taste beendet schließlich auch das allgemeine EPG Fenster.

Hinweis:

Vergessen Sie nicht ein USB Speicher anzuschließen.



Aufnahme

Wenn Sie das aktuelle TV Programm einfach und schnell aufnehmen möchten, schließen zuerst ein USB Speicher am USB Anschluss an und drücken Sie dann die **REC** Taste. Die Aufnahme startet dann sofort. Beenden können Sie die Aufnahme durch das Drücken der **STOP** Taste. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit der **OK** Taste.

Die Aufnahme erfolgt in einer Datei mit der Endung TS.

Zeitversetztes Fernsehen

Um die Time Shift Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst einen USB Speicher an dem HRS 8520 anschließen. Sie sollten sich vorher entscheiden, ob die Time Shift Datei permanent gespeichert wird oder nicht. Diese Option müssen Sie im PVR Einstellungs Menü ggf. ändern. Dazu drücken Sie die **MENU** Taste und navigieren zu *USB* —> *PVR Einstellung* —> *Speichere Time Shift*. Dort können Sie die Funktion an- bzw. abschalten.

Drücken Sie während des Livebildes die || (Pause) Taste auf der Fernbedienung. Das Livebild pausiert und die weitere Sendung wird auf dem USB Speicher gesichert.



Sie können nach Ihrer Pause die Sendung fortsetzen:

- **PLAY/PAUSE** Taste - Abspielen der Sendung
- **>> / <<** - Schneller Vorlauf bzw. Rücklauf

Beenden von Time-Shift

Drücken Sie **EXIT** Taste um die Time Shift Funktion beenden. Sie werden jetzt gefragt ob Sie die Funktion beenden möchten. Drücken Sie die **OK** Taste auf dem Ja Feld und die Time-Shift wird beendet.

Do you want to stop time shift?
[OK]:Ja [EXIT]:Abbrechen

Time Shift permanent speichern

Time Shift wird nur dann permanent gespeichert, wenn die entsprechende Option aktiviert ist.

Aufnahmeprogrammierung

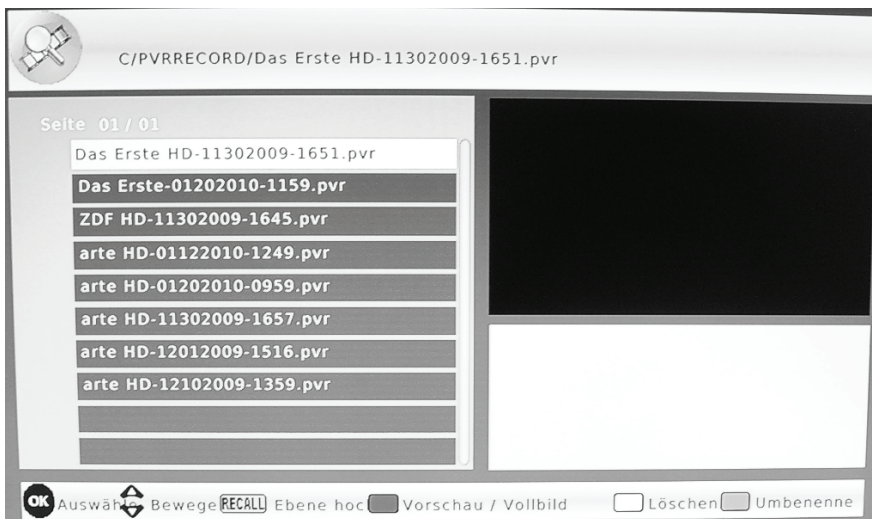
Sie haben die Möglichkeit aus dem Livebild eine Aufnahme zu programmieren. Drücken Sie dazu die **BLAUE** Taste und die Programmierung erscheint auf dem Bildschirm.

Drücken Sie die **ROTE** Taste und dann erscheint ein Einstellungsfenster mit allen relevanten Optionen (siehe vorherige Seite).



Aufnahmeliste

Die aufgenommenen Sendungen können Sie über die **LIST** Taste direkt erreichen. Alle bisherigen Aufnahmen werden dort angezeigt.





Die Bedienung in der Aufnahmeliste erfolgt über die Tasten:

▲/▼	Wechsel zur vorherigen bzw. nächsten Aufnahme
◀/▶	Blättern zur vorherigen oder nächsten Seite der Liste
OK	Startet die Wiedergabe im Vorschaufenster
ROT	Wechsel zwischen Vorschau- und Vollbild-Anzeige
RECALL	Wechselt eine Ebene (Verzeichnis) höher
GELB	Aufnahme löschen
BLAU	Aufnahme umbenennen
EXIT	Beenden der Aufnahmeliste

Datei wiedergeben

Wenn Sie aus der Aufnahmeliste eine abspielen möchten, drücken Sie die **PLAY** Taste. Während der Wiedergabe stehen Ihnen weitere Tasten zur Verfügung:

>>	Schneller Vorlauf
<<	Schneller Rücklauf
	Pause, die Wiedergabe setzen Sie mit dem erneuten Drücken der fort
EXIT/STOP	Beenden der Wiedergabe

Datei umbenennen

Wählen Sie aus der Aufnahmeliste die Datei aus, die Sie umbenennen möchten. Drücken Sie die **BLAUE** Taste und dann erscheint auf dem Bildschirm eine OSD Tastatur. Wählen Sie mit Hilfe der Navigationstasten die einzelnen Buchstaben des neuen Dateinamens und bestätigen jeden Buchstaben mit der **OK** Taste.

Ist der neue Name fertig, dann navigieren Sie zu dem *OK-Feld* und drücken Sie die **OK** Taste. Die Datei wird umbenannt.

Aufnahme löschen

Wenn Sie bei einer markierten Aufnahme in der Aufnahmeliste die **GELBE** Taste drücken, dann können Sie die entsprechende Datei von dem USB Speicher löschen. Die ausgewählte Datei wird jetzt mit einem „Häkchen“ markiert. Rücken Sie jetzt die **OK** Taste. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit der **OK** Taste und die Datei wird von dem USB Speicher gelöscht.



Multimediaplayer

USB Anschluss

Wenn Sie den USB Anschluss benutzen möchten, stecken Sie einen USB Flashspeicher in den USB Anschluss ein.

Unterstützte Formate

Dies wären zum Beispiel Bilder (JPEG, GIF), Musikdateien (MP3, WMA) oder Videodateien (MPEG-1, MPEG-2 oder MPEG-4 Format) und vieles mehr.

Unterstützte Medien

Der USB-Anschluss unterstützt eine Reihe von unterschiedlichen Größen. Nutzen Sie für die Aufnahme USB-Speicher von mindestens 16 GB. Kleinere USB-Speicher können eventuell zu langsam für die Aufnahme und für Time-Shift sein.



Hinweis USB Anschluss:

Am USB Anschluss darf aufgrund von CE-Richtlinien nur ein USB-Stick (Flashspeicher) angeschlossen werden.

Wenn Sie Bilder, Musik oder Videos von Speicher abspielen möchten, rufen Sie dazu den Medienplayer des Gerätes auf. Schließen Sie zuerst den USB Speicher (oder Speicherkarte) an und drücken Sie während des Livebildes die **MENU** Taste.

Drücken Sie solange die ◀/▶ Tasten bis **USB** hervorgehoben wird. Drücken Sie die ▲/▼ Taste bis die Option **Multimedia** hervorgehoben ist. Bestätigen Sie mit der **OK** Taste die Auswahl.



Der Media-Player startet mit folgenden Öffnungsbildschirm. Sie sehen in diesem die vier Auswahlmöglichkeiten. Diese sind:

- Musik
- Photo
- Filme
- PVR

Wechseln Sie zwischen den einzelnen Option mit den ◀/▶ Tasten und bestätigen Sie die Auswahl mit der **OK** Taste.





Multimediaplayer

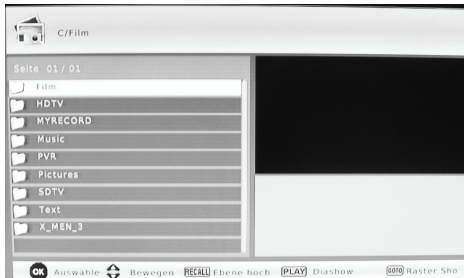
Meine Bilder

Photo

Wenn Sie Bilder mit dem HRS 8520 anzeigen möchten, schließen Sie einen USB Speicher an und rufen Sie den Menüpunkt *Photo* mit der **OK** Taste auf.

Nach erfolgreichen Auslesen des USB Speicher wird dann im Dateibrowser Verzeichnisstruktur angezeigt. Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden Ordner aus und aktivieren Sie diesen mit der **OK** Taste.

Befinden sich in diesem Ordern Bilder, so werden diese in dem Dateibrowser aufgelistet und das erste Bild auf der rechten Seite als Vorschaubild dargestellt.



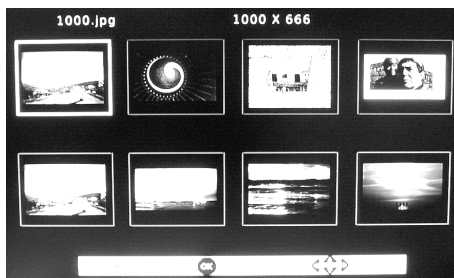
Navigationshilfen im Dateibrowser

OK	Anzeige des Bildes in Vollbild
PLAY (>)	Starten der Diavorführung aller Bilder in diesem Ordner
GOTO	Anzeige aller Bilder als kleine Vorschaubilder
▲/▼	Wechsel zum vorherigen bzw. nächsten Bild bzw. Ordner
RECALL	Navigation zu dem über geordneten Ordner
EXIT	Rückkehr ins Multimedia Menü

Vorschau-Anzeige

In der Thumbnail-Übersicht haben Sie eine ähnliche Funktionsweise wie in dem Dateibrowser:

▲/▼	Wechsel zum oberen bzw. unteren Bild
◀/▶	Wechsel zum vorherigen bzw. nächsten Bild
OK	Startet die Wiedergabe des Bildes
EXIT	Beendet die Vorschauanzeige und wechselt direkt ins Hauptmenü zu rück



Wiedergabe

Starten Sie die Wiedergabe in der Diavorführung mit der **PLAY** oder **OK** Taste. Die Diavorführung läuft entsprechend den *Photo Einstellungen* im *USB Menü* ab. Folgende Operationen stehen Ihnen zur Verfügung:

>> 	Anzeige des nächsten Bildes
 <<	Anzeige des vorherigen Bildes
ROT	Vergrößern bzw. Verkleinern des Bildes in den Stufen Normal -> x2 -> x4 -> x8 -> Normal -> x1(-> x1/4 -> x1/2 -> Normal
GRÜN	Rotation des Bildes um 90° gegen den Uhrzeigersinn
GELB	Rotation des Bild um 90° im Uhrzeigersinn
REPEAT	Wiederholungsfunktion mit den Optionen Einzel / Ordner / Zufällig
INFO	Information des Bildes mit Dateiname, Auflösung und Größe der Datei
RECALL/EXIT	Beenden der Wiedergabe und Rückkehr zum Dateibrowser



Multimediaplayer

Photo

Musikwiedergabe während der Bildanzeige

Sie können während der Bildwiedergabe auch Musik hören. Dazu müssen Sie zuerst das Musikstück auswählen und dann zu den Bildern wechseln.

Unterstützte Formate und Auflösungen

Folgende Formate werden unterstützt:

- Bitmap in JPEG Format (Baseline bis 16384 x 12800 / Progressive bis 1280 x 1024 Pixel)
- Bitmap in BMP Format bis zu 9600 x 6144 Pixel
- Bitmap in PNG Format bis zu 9600 x 6144 Pixel

Musik

Wenn Sie Musikdateien mit dem HRS 8520 abspielen möchten, schließen Sie einen USB Speicher an und rufen Sie den Menüpunkt *Musik* mit der **OK** Taste auf.

Nach erfolgreichen Auslesen des USB Speicher wird dann im Dateibrowser Verzeichnisstruktur angezeigt. Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden Ordner aus und aktivieren Sie diesen mit der **OK** Taste.

Befinden sich in diesem Ordern Musikdateien, so werden diese in dem Dateibrowser aufgelistet.



Navigationshilfen im Dateibrowser

OK / PLAY	Abspielen des ausgewählten Musikstückes
STOP	Beendet die Musikwiedergabe
>> 	Wechsel zum nächsten Musikstück
 <<	Wechsel zum vorherigen Musikstück
 / PAUSE	Unterbricht die Musikwiedergabe
REPEAT	Einstellung des Wiederholungsmodus (Einzel, Ordner, Ordner zufällig)
▲/▼	Wechsel zum vorherigen bzw. nächsten Musikdatei
RECALL	Navigation zu dem über geordneten Ordner
EXIT	Rückkehr ins Multimedia Menü

Schneller Vorlauf bzw. Rücklauf

Wenn Sie während der Musikwiedergabe die **>>** oder die **<<** Taste drücken, dann starten Sie den schnellen Vorlauf bzw. schneller Rücklauf. Jedes Drücken der Taste erhöht die Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeiten ändern sich wie folgt:

x1 —> x2 —> x4 —> x8 —> x16 —> x32 —> x1



Musik

Hinweis:

Mit der >> oder << Taste können Sie ausschließlich zu der normalen Abspielgeschwindigkeit zurückkehren.

Lautstärke ändern

Während der Musikwiedergabe können Sie die Lautstärke mit den ◀/▶ Tasten ändern.

ID Tag Informationen

Die ID Tags werden angezeigt, sofern diese vorhanden sind.

Unterstützte Formate

Der HRS 8520 unterstützt folgende Parameter bei den Musikdateien:

Codec	Endung	Bitrate [kbps]	Sampling Frequenz [kHz]
MPEG-1 Layer 2	MP3	32 bis 448	32 bis 48
MPEG-1 Layer 3	MP3	32 bis 320	32 bis 48
AAC (LC oder HE)	AAC / M4A	24 bis 384	8 bis 48
WMA	WMA	128 bis 320	8 bis 48

Filme

Wenn Sie Filmdateien mit dem HRS 8520 abspielen möchten, schließen Sie einen USB Speicher an und rufen Sie den Menüpunkt *Filme* mit der **OK** Taste auf.

Bitte beachten Sie die folgenden Regeln:

1. Die Tabelle auf der folgenden Seite gibt einen Überblick der unterstützten Container, Formate, maximale Auflösung, maximale Bitrate und den Profilen.
2. Die maximale Dateigröße ist 4 GB (FAT32 Regularien)
3. Der Dateiname sollte nicht mehr als 15 Zeichen enthalten.
4. Falls ein Zeichen nicht richtig erkannt wird (z.B. Sonderzeichen), so erscheint an der Stelle dieses „_“ Zeichen.
5. Verschiedene Codices werden unterstützt. Sie müssen/sollten nach dem anerkannten Standards erstellt worden sein. Für MPEG-2 gilt ISO/IEC 13818, für MPEG-4 gilt ISO/IEC-14496. Andernfalls kann es zu Fehlern bei der Darstellung kommen.
6. Mehrere Tonspuren werden in bestimmten Video-Container unterstützt
7. Externe Untertitel werden in den Formaten Subrip (SRT), Micro-DVD (SUB) und Sami (SMI) unterstützt. Interne Untertitel in den Video-Container werden nicht unterstützt.
8. Unterstützte Audioformate in den MPEG-x Dateien sind:
 - MPEG-4: AC3, MP3, AAC
 - MPEG-1/2: MP2 / MPA, AC3

Hinweise:

Durch die Vielzahl an unterschiedlichen Video-Codices, Audio-Codices, Video-Container und PC Programme kann es vorkommen, dass einzelne Videodateien nicht unterstützt werden. Obwohl jeden Part einzeln betrachtet (z.B. H.264, AC3, MP4) kann eine Kombination dessen zu nicht abspielbaren Dateien führen.



Multimediaplayer

Meine Filme

Endung	Container	Video Codec	Max. Auflösung	Bitrate	Profil
DAT VOB	MPG / VOB	MPEG-1 / 2 PS	720 x 576	20 Mbps	Main
MPG	MPG	MPEG-1 / 2	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	Main
TS TRP, TP	MPEG-2 TS H264 TS	MPEG-2 H.264	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Main—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-2: Main
MP4	MP4	MPEG-4 ASP H.264	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Mail—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-4: Simple und Advanced—Level 5
MKV MOV	MKV MOV	MPEG-4 ASP H.264	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Mail—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-4: Simple und Advanced—Level 5
AVI DIVX	AVI DIVX	MPEG-4 ASP H.264	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Mail—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-4: Simple und Advanced—Level 5
M2TS	BD-VA MPEG- 2 TS	MPEG-2, H.264, VC-1	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Main—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-2: Main

Nach erfolgreichen Auslesen des USB Speicher werden die Ordner/Dateien angezeigt. Wählen Sie im Dateibrowser einen Ordner mit den Filmdateien mit der **OK** Taste aus. Die Dateien werden dann im Dateibrowser in eine Liste angezeigt.



Navigationshilfen im Dateibrowser

- ▲/▼ Wechsel zum vorherigen bzw. nächsten Datei bzw. Ordner
- OK Startet die Wiedergabe der Datei bzw. öffnet den Ordner
- RECALL Steuert das übergeordnete Verzeichnis an
- ROT Vorschau/Vollbild
- EXIT Beendet die Musikwiedergabe und springt direkt ins Hauptmenü zurück



Meine Filme

Abspielfunktionen während der Wiedergabe

Wenn Sie einen Film ausgesucht haben und diesen mit der **OK** Taste gestartet haben, dann wird der Film in dem Vorschauenfenster auf der rechten Seite dargestellt. Mit der **ROTEN** Taste können Sie in den Vollbildmodus wechseln. Eine direkte Wiedergabe in Vollbild erreichen Sie mit der **PLAY** Taste. Alle Funktionen werden nachstehend kurz aufgelistet.

OK	Wiedergabe im Vorschauenfenster
PLAY	Wiedergabe in Vollbild
ROT	Wechsel zwischen Vollbild und Vorschauenfenster
INFO	Informationsanzeige wie Abspielzeit / Abspiellänge der Datei, Dateiname, Dateigröße, Auflösung, Bildrate
AUDIO	Wechsel des Tonspur
SUBTITLE	Wechsel bzw. Beenden der Untertitelanzeige
MENU	Zurück zum Dateibrowser und der Wiedergabe im Vorschauenfenster
RECALL	Zurück zum Dateibrowser und der Wiedergabe im Vorschauenfenster
GOTO	Sprung zu einem selbst definierten Zeitpunkt
<< / >>	Schneller Rücklauf bzw. schneller Vorlauf
 <<	Vorheriger Film
>> 	Nächster Film
 	Unterbricht die Wiedergabe (Pause)
STOP	Beendet die Wiedergabe
REPEAT	Einstellung des Wiederholungsmodus (Einzel, Ordner, Ordner zufällig)

Schneller Vorlauf bzw. Rücklauf

Mit der << bzw. >> Taste können Sie innerhalb des Filmes schneller rückwärts bzw. vorwärts spulen. Die Geschwindigkeiten ändern sich mit jedem Tastendruck wie folgt:

x1 —> x2 —> x4 —> x8 —> x16 —> x32 —> x1

GOTO Funktion

Wenn Sie die **GOTO** Taste während der Wiedergabe drücken, können Sie einen Zeitpunkt mit den numerischen Tasten eingeben. Nachdem Drücken der **OK** Taste springt der HRS 8520 zu diesem Zeitpunkt im Film.



Einstellungen

Das Hauptmenü des Satellitenempfängers rufen Sie über die **MENU** Taste auf. Die Untermenüs sind:

- Sender mit Programmbearbeitung, EPG und Sortierung
- Bildeinstellung mit Seitenverhältnis, Auflösung, TV Format und Videoausgabe
- Kanalsuche mit Satelliteneinstellung
- Zeit mit Zeitzone, Datum, Uhrzeit und Schlaftimer
- Optionen mit OSD Sprache, Untertitel Sprache, Audio-Sprache, Digital Audio und Anzeigezeit
- System mit Passwort, Standardeinstellung, Information, Letzter TV Sender und Update
- USB mit Multimedia, Photo-Einstellungen, Film-Einstellungen und PVR Einstellungen

Wenn Sie sich innerhalb eines der genannten Menüs befinden, so können Sie mit der **EXIT** Taste immer in das übergeordnete Menü zurückkehren, bis Sie schließlich wieder im Livebild befinden.

Sender

Das Menü Sender enthält die Untermenüs Programmbearbeitung, EPG Anzeige und Sortierung.



Programmbearbeitung

Mit dem Untermenü haben Sie die Möglichkeit die gefundenen Sender entsprechend Ihren Wünschen zu sortieren bzw. zu bearbeiten. Sie erhalten nur dann Zugang zu diesem Menü, wenn Sie bei der Passwortabfrage das richtige Passwort eingeben (**0 0 0 0 0**).

Folgende Tools stehen Ihnen zur Verfügung:

- Bewegen
- Überspringen
- Sperren
- Löschen
- Favoriten
- Umbenennen
- Satellit
- Favoriten

Wenn Sie die Programmbearbeitung verlassen, dann werden die Änderungen gespeichert.





Sender

Verschieben

Möchten Sie einzelne TV Sender verschieben, so drücken Sie die **ROTE** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **ROTE** Taste. Der ausgewählte TV Sender wird mit einem Häkchen versehen. Mit den **▲/▼** Tasten können Sie den TV Sender auf die neue Position verschieben. Suchen Sie einen neuen Senderplatz in der Liste aus und drücken Sie die **OK** Taste. Der TV Sender wird dann an dieser Stelle abgelegt.

Sender überspringen

Möchten Sie einzelne TV Sender überspringen, so drücken Sie die **GRÜNE** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **GRÜNE** Taste. Der ausgewählte TV Sender wird mit einem SKIP-Hinweis (überspringen) versehen.

Hinweis:

- Bei der Navigation wird nun dieser TV Sender immer übersprungen und kann nicht mehr mit den **▲/▼** Tasten angewählt werden.
- Nur durch die numerische Eingabe kann auf diesen Sender zugegriffen werden.

Sender sperren

Möchten Sie einzelne TV Sender überspringen, so drücken Sie die **GELBE** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **GELBE** Taste. An dem ausgesuchten TV Sender erscheint dann ein Schloss-Symbol.

Wenn Sie den gesperrten TV Sender anschauen möchten, dann werden Sie nach dem Wechsel zu dem gesperrten TV Sender nach dem Passwort gefragt. Geben Sie das Passwort ein, und danach können Sie den TV Sender anschauen.

Sender Löschen

Möchten Sie einzelne TV Sender löschen, so drücken Sie die **BLAUE** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **BLAUE** Taste. Sofort erscheint eine Sicherheitsabfrage, ob Sie den ausgewählten Sender löschen möchten oder nicht.

- Falls ja, dann bestätigen Sie dies mit der **OK** Taste
- Falls nein warten Sie einige Sekunden ab oder drücken Sie die **EXIT** Taste

Wenn Sie bei der Sicherheitsabfrage zugestimmt haben, dann wird der Sender sofort aus der Liste gelöscht.



Einstellungen

Sender

Favoriten definieren

Möchten Sie einzelne TV Sender als Favoriten definieren, so drücken Sie die **FAVOURITE** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den TV Sender aus, den Sie in die Favoritenliste ablegen möchten. Drücken Sie die **FAVOURITE** Taste und wählen Sie eine der vier Kategorien (Video, Nachrichten, Sport oder Musik) mit den **▲/▼** Tasten aus. Die Auswahl wird nun mit der **OK** Taste aktiv. Der Sender wird nun mit einem Herz-Symbol versehen.

Der ausgewählte Sender ist nun in der entsprechenden Favoritenliste abgelegt.

Sender umbenennen

Möchten Sie einzelne TV Sender umbenennen, so drücken Sie die **INFO** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **INFO** Taste. Es erscheint sofort eine OSD Tastatur. Wählen Sie mit den Navigationstasten die Buchstaben aus und bestätigen Sie den Buchstabe mit der **OK** Taste. Ist der neue Sendername komplett, dann navigieren Sie zu dem **OK-Feld** und drücken Sie dort die **OK** Taste. Der Sender erhält dann den neuen Namen.

Satellit wechseln

Drücken Sie die **GOTO** Taste und Sie können die Auswahl bei der Bearbeitung beeinflussen, in dem Sie nur ein Satellit oder alle bearbeiten möchten.

Favoriten bearbeiten

Nachdem Sie ggf. Favoriten definiert haben, können Sie in der Favoritenliste die Sender bearbeiten. Drücken Sie die **RECALL** Taste und Sie wechseln in die Favoritenliste.

Elektronischer Programmführer (EPG)

Die Funktionen wurden schon auf Seite 24 eingehend beschrieben.

Sortieren

Mit dieser Option können Sie die Sender nach den Vorgaben (Standard, Nach Sendername, Nach Frequenz und Nach Verschlüsselung) innerhalb der Liste sortieren.



Einstellungen

Bildeinstellung

Das Menü Bildeinstellung enthält die Optionen für:

- Seitenverhältnis
- Auflösung
- TV Format
- Videoausgang



Seitenverhältnis

Mit diesem Menü geben Sie die Art Ihres TV Fernsehers ein. Bitte achten Sie auf das Seitenverhältnis Ihres TV Gerätes und wählen Sie diese aus der Liste aus.

- AUTO
- 16:9 Vollbild
- 4:3 PanScan
- 4:3 Letterbox

Hinweis:

In der Regel ermöglicht die Einstellung *16:9 Vollbild* die optimale Ausgabe. Damit werden 4:3 Sendungen im richtigen Seitenverhältnis angezeigt.

Auflösung

Hier definieren Sie die Auflösung, die über dem HDMI ausgegeben wird. Die Optionen sind:

- 576i (PAL) / 480i (NTSC)
- 576p (PAL) / 480p (NTSC)
- 720p
- 1080i

Hinweis:

Nutzen Sie bitte die tatsächliche Auflösung Ihres Fernsehers. Hierzu beachten Sie die Spezifikationen Ihres TV Gerätes. Z.B. 720p für HD-Ready TV Geräte oder 1080i für FULL-HD TV Geräte.

TV Format

In diesem Menü können Sie zwischen PAL, NTSC und AUTO wählen.

Hinweis:

Nutzen Sie die Option AUTO und dann wird in der Regel die richtige Einstellung ausgewählt.

Videoausgang (SCART)

Mit dieser Option legen Sie die Art und Weise der SCART Videoausgabe fest. Sie können zwischen *RGB* und *FBAS (CVBS)* auswählen. Wenn Ihr TV Gerät über die SCART Schnittstelle RGB unterstützt, dann sollten Sie diese Option nutzen. RGB bietet gegenüber FBAS die bessere Bildqualität.



Einstellungen

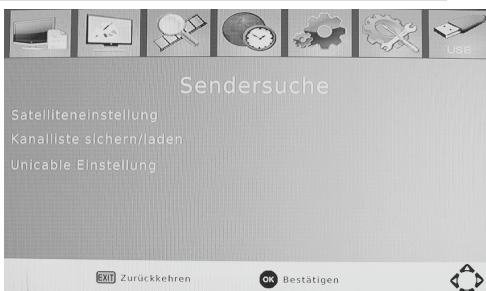
Sendersuche

Das Menü Kanalsuche enthält die Einstellung für:

- Satelliteneinstellung.
- Kanalliste sichern/laden
- Unicable Einstellung

Satelliteneinstellung

Bitte lesen Sie ab Seite 18 in dieser Anleitung. Alle Einstellungen wurden während der Erstinstallation ausführlich beschrieben.



Kanalliste sichern/laden

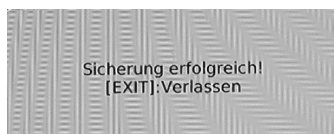
Mit dieser Option können Sie die Kanalliste inklusive der Favoriteneinteilung auf USB Speicher sichern. Führen Sie einmalig den Suchlauf durch, sortieren Sie die Sender nach Wunsch in die Kanalliste. Nach dem Speichern der Kanalliste und den Favoriten können Sie immer wieder diese laden und sofort fernsehen, ohne einen Suchlauf auszuführen.

1. USB-Speicher anschließen
2. **MENU** Taste drücken
3. **SENDERSUCHE** ansteuern
4. Die Option Kanalliste sichern/laden auswählen und mit **OK** starten.



Sichern auf USB Speicher

Hiermit sichern Sie die Kanalliste inklusive der Favoriten auf USB Speicher. Drücken Sie die **OK** Taste und dann wird die Liste abgespeichert. Nach erfolgreicher Sicherung erscheint kurz eine Statusmeldung. Mit der **EXIT** Taste gelangen Sie in das vorherige Menü zurück.



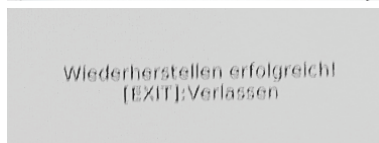
Lade von USB Speicher

Hiermit können Sie eine schon bestehende Kanalliste installieren. Dazu haben Sie die Möglichkeit unterschiedliche Listen zu laden.

Wählen Sie eine Liste aus und drücken Sie die **OK** Taste.



Nach erfolgreicher Installation der Kanalliste erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm. Mit der **EXIT** Taste gelangen Sie in das vorherige Menü zurück.





Einstellungen

Sendersuche

Unicable Einstellung

Bei einem Unicable LNB ist die Unicable-Funktionalität bereits im LNB untergebracht. Derzeit können maximal 8 Receiver direkt über ein Kabel an das LNB angeschlossen werden. Weitere Verteiler werden nicht benötigt.

Unicable Einstellung	
Unicable	Ja
Senderl. Nr.	01
Frequenz:	1210

Die Optionen sind:

Unicable	Ja = Aktiviert / Nein = Abgeschaltet
Sender Nr.	Definiert die Zuordnung des Empfängers
Frequenz	Eingabe der Frequenz

Hinweis:

Entnehmen Sie die Sender Nr. und die dazugehörigen Frequenzen der Anleitung des Unicable LNB und achten Sie auf die Richtigkeit der Einstellungen. Ansonsten arbeitet bzw. arbeiten die Empfänger nicht richtig und es wird die Meldung „Kein Signal“ angezeigt.



Einstellungen

Zeiteinstellung

Die Zeiteinstellung enthält folgende Optionen:

- Zeitzone
- Datum
- Uhrzeit
- Sleptimer



Zeitzone

Hier definieren Sie die Zeitzone. Für Deutschland gilt z.B. MGZ+1 (GMT+1).

Datum und Uhrzeit

Diese beiden Optionen sind inaktiv, wenn Sie die automatische Zeiterfassung aktiv haben. Andernfalls können Sie hier Datum und Uhrzeit selbst manuell eingeben.

Sleptimer

Hiermit können Sie definieren, wann das Gerät automatisch abschaltet.

Hinweis:

Geben Sie hier mindestens einen Wert von 10 Minuten ein.



Einstellungen

Optionen

Das Menü Optionen enthält die Einstellungen für:

- OSD Sprache
- Untertitel Sprache
- Audio Sprache
- Digital Audio Ausgabe
- Banner Zeit



Deutsch

OSD Sprache

Hier können Sie die OSD Sprache einstellen. Aktuell vorhanden sind folgende Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Schwedisch, Dänisch, Tschechisch.

Untertitel Sprache

Hier können Sie die Untertitel Sprache einstellen.

Hinweis:

Viele Sender übertragen keine Untertitel.

Audio Sprache

Hier können Sie die bevorzugte Audio-Sprache auswählen.

Digitale Audio-Ausgabe

Mit dieser Option können Sie einerseits den digitalen Tonausgang an– bzw. abschalten und auch die Art und Weise der Tonübertragung.

Aus: Digitales Audio deaktivieren
PCM: Ausgabe von digitalem Audio im PCM-Format
RAW: Ausgabe von allen digitalen Audio-Formaten

Banner Zeit

Mit dieser Option definieren Sie die Anzeigezeit von Informationen, Menüs oder Hinweisen während des Livebildes. Sie können zwischen 1 und 10 Sekunden auswählen.

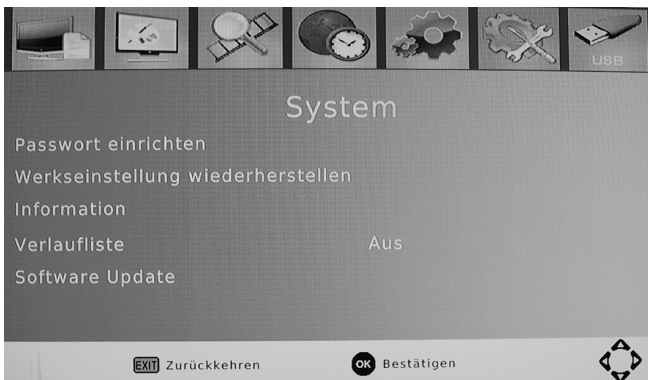


Einstellungen

System

Die Systemeinstellungen enthalten die Optionen für:

- Passwort einrichten
- Standardeinstellungen
- Information
- Verlauffliste
- Software Update



Passwort einrichten

Hier können Sie das Passwort ändern. Nach dem Aktivieren der Option müssen zuerst das alte Passwort eingeben. Das Standardpasswort ist **0 0 0 0 0 0**.

Der Zeiger springt automatisch in die nächste Zeile. Geben Sie hier ein neues sechsstellige Passwort ein. Nach der Eingabe müssen Sie zur Sicherheit noch mal das sechsstellige Passwort eingeben.

Falls alle Eingaben richtig sind, wird das neue Passwort sofort übernommen.

Standardeinstellungen

Sie haben die Möglichkeit alle Einstellungen und Änderungen rückgängig zu machen, in dem Sie die Werkseinstellungen laden. Rufen Sie die Option auf und geben Sie das Passwort ein.

Hinweis:

Alle Einstellungen werden zurückgesetzt. Sie müssen dann auch ferner den Suchlauf erneut durchführen.

Information

Mit dieser Option können Sie sich Informationen über Software und Hardware anzeigen lassen.

Verlauffliste

Ist diese Option eingeschaltet, dann können Sie mit der **RECALL** Taste immer zu den vorherigen TV Sender wechseln.

Software Update

Hiermit können Sie eine neue Softwareversion auf dem Gerät installieren. Dazu muss natürlich ein USB Speicher mit ausschließlich der Update Datei im Hauptverzeichnis angeschlossen werden.

Weiter Informationen befinden sich in unserer Downloadseiten von Xoro.de.

Wichtig

Schalten Sie während des Updatevorgangs niemals den Strom aus!



Einstellungen

USB

Das Menü USB enthält die Optionen für:

- Multimedia
- Photo Einstellungen
- Video Einstellungen
- PVR Einstellungen



Multimedia

Über diese Option gelangen Sie zu dem Multimedia-Player (siehe Seiten 34 bis 39).

Photo Einstellungen

Hier definieren Sie die Einstellungen während der Diavorstellung.

Zeit (Slide Time)

Definieren Sie die Anzeigedauer Ihrer Bilder, von 1 bis 8 Sekunden.

Übergangseffekt (Slide Mode)

Es können bis zu 59 verschiedene Übergangseffekte während der Diavorstellung ausgewählt werden. Oder lassen Sie sich von dem Zufall (Random) überraschen.



Seitenverhältnis (Aspect Ratio)

Hier können Sie festlegen, ob das Seitenverhältnis Ihrer Bilder beibehalten werden soll. Oder sollen alle Bilder in Vollbild (Einstellung DISCARD) inklusive möglicher Verzerrungen angezeigt werden? Sie haben die Auswahl.

Hinweise:

Wir empfehlen folgende Einstellungen:

- Anzeigzeit (Slide Time) = 8 S
- Übergangseffekt (Slide Mode) = Zufall (Random)
- Seitenverhältnis (Aspect Ratio) = Behalten (Keep)



Einstellungen

USB

Untertitel Einstellungen

Diese Einstellungen beziehen sich nur auf die Darstellung der externen Untertitel. Die Optionen dazu sind:

Untertitel Spezifisch

Definieren Sie die Größe der Untertitel.

Untertitel Hintergrund

Wie soll der Hintergrund der Untertitel beschaffen sein? Sie können zwischen einen transparenten oder einen farblichen Hintergrund auswählen.

Untertitel Farbe

Definieren Sie hier die Farbe der Untertitel.

Formate

Folgende Untertitelformate für externe Untertiteldateien werden unterstützt:

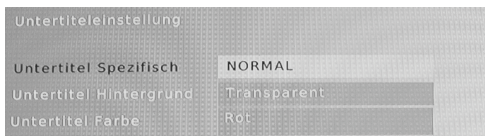
- Micro DVD mit der Endung SUB
- Subrip mit der Endung SRT
- Sami mit der Endung SMI

Bitte beachten Sie auf die Notation der Untertiteldatei. Untertitel und Film müssen den gleichen Namen haben, wie z.B.:

- Film.avi
- Film.srt

Sie können auch zwei Sprachen verwenden. Die Notation dazu lautet:

- Film.avi
- Film.ger.srt
- Film.eng.srt



PVR Einstellungen

Mit dieser Option können Sie Informationen des USB Speichers abrufen (Option Aufnahmegerät), einen Speicher formatieren oder die permanente Speicherung der Time Shift Funktion definieren



USB

Aufnahmegerät

Zeigt Informationen des Aufnahmegerätes an.

- Medientyp (in der Regel FAT32)
- Speicher Gesamt
- Freier Speicher

Es werden nur Speicher mit FAT Formatierung unterstützt. Alle andere Arten von Speicherformatierungen wie NTFS, Riser oder ähnliche werden nicht unterstützt.

Speicher mit Multipartitionen werden nur dann angezeigt, wenn FAT32 Partitionen vorhanden sind.



Formatierung

Sie haben mit dieser Option den Speicher zu formatieren. Die Formatierung wird ausschließlich im FAT32 Dateisystem durchgeführt.

Wichtiger Hinweis

Am USB Anschluss darf aufgrund von CE-Richtlinien nur ein USB-Stick (Flashspeicher) angeschlossen werden.



Speichere Time Shift

Mit dieser Option definieren Sie, ob während des zeitversetzten Fernsehen die Time Shift Datei permanent gespeichert werden soll oder nicht.

- Ja** Speichert Time Shift permanent
- Nein** Time Shift nur temporär, und wird nach dem Beenden der Funktion von dem Speicher gelöscht.

Hinweise:

Wenn Sie die Option immer aktiviert haben, dann wird mit jedem Nutzen der Time Shift Funktion Speicherplatz benutzt. Der Speicher kann dadurch auch sehr schnell voll werden.



Problembehebung

Bitte beachten Sie die folgende Liste zur Behebung möglicher Probleme, bevor Sie den Kundenservice kontaktieren.

Technischer Kundenservice von Xoro/MAS:

- Tel.: 040 77 11 09 17
- Fax: 040 77 73 55 15
- Internet: www.xoro.de/support.htm

Symptom	Ursache und Lösung
Kein DVB-S Empfang / Bildstörungen mit starken Mosaiken oder Artefakten / Eingefrorene Bilder	• Kein DVB-S Empfang in Ihrer Gegend. • Richten Sie die Satellitenschüssel richtig aus • Wählen Sie einen Satelliten aus, den Sie empfangen können • Achten Sie auf die Parameter bei der Satelliteneinstellungen • Wiederholen Sie den Suchlauf.
Kein Strom	• Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz und schalten Sie den Empfänger ein.
Kein Suchlauf möglich	• Richten Sie die Satellitenschüssel neu aus. • Kontrollieren Sie die Suchparameter.
Kein Bild / kein farbiges Bild	• Überprüfen Sie die Verbindung zum TV Fernsehgerät. • Überprüfen Sie die Videoeinstellungen. • Drücken Sie die DTV/VCR Taste. Möglicherweise haben Sie den zweiten SCART als Eingang geschaltet • TV Programm ist verschlüsselt
Fernbedienung arbeitet nicht	• Wechseln Sie die Batterien. • Benutzen Sie die Fernbedienung in der spezifizierten Reichweite (max. 5 Meter und 30 °) • Vermeiden Sie direkte Lichteinstrahlung in den Infrarotsensor.
Kein Ton	• Schalten Sie die Stummschaltung ab (MUTE Taste) • Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke (VOL +) • Überprüfen Sie die Verbindung zum TV oder externen Verstärker.
Audio oder Untertitel ohne Funktion	• Drücken Sie die AUDIO Taste. Keine weitere Tonspur verfügbar. • Drücken Sie die SUBTITLE Taste. Oder keine Untertitel verfügbar.
Keine Aufnahme	• Kein USB-Speicher angeschlossen • Kein freier Speicherplatz auf dem Medium vorhanden
Aufnahme hat Aussetzer oder ruckelt	• Speichermedium ist evt. Zu langsam. Nutzen Sie USB Speicher mit 8 GB oder größer



High Frequency Tuner

Eingangsfrequenz:	950 – 2150 MHz
LNB Versorgung:	13 / 18 V mit 500 mA
RF Eingang:	IEC 60196-24 (F Typ)
RF Ausgang:	IEC 60196-24 (F Typ)
Eingangswiderstand:	75Ω
Wellenform:	QPSK
Symbolrate:	2 – 45 Mbps

Video, Audio Dekodierung

Video Standard:	ISO/IEC13818-2 MPEG2 (MP@ML) und (MP@HL) MPEG-4 (H.264) High Profil Level 4
Video Auflösung:	1080i, 576i (480i), 576p(480p), 720p
Seitenverhältnis:	4:3 PS & LB, 16:9
Videotext:	Support DVB-ETS300472
Audio Standard:	ISO/IEC 11172 Layer I & II, MP3
Audio Sample rate:	32, 44.1, 48 KHz

Strom

Eingang:	AC 100—240 Volt, 50/60 Hz
Verbrauch:	< 18 Watt
Verbrauch in Stand-By:	< 1 Watt (ohne Aufnahmebereitschaft)
Verbrauch in Strom-Aus:	0 Watt

Ambient condition

Temperatur:	0—40° Celsius
Feuchtigkeit:	90%

Anschlüsse

USB Port:	USB 2.0
Video:	HDMI, 2x SCART (TV & VCR), FBAS (CVBS)
Audio:	Koaxial Cinch, Stereo Cinch

Gerät

Gewicht:	0,80 Kg (inklusive Fernbedienung)
Abmessungen:	220 x 160 x 43 mm

Hinweis:

Spezifikationen können sich ändern.

5.1 Kanal

5.1-Mehrkanalcodierung bedeutet, dass sowohl fünf Kanäle mit voller Bandbreite (Links, Center, Rechts, Surround links, Surround Rechts) als auch ein Tieftonkanal vorhanden sind (für diesen steht das ".1" – er sorgt für das dröhnende Bassgrollen, das Sie auch in einem gut ausgestatteten Kinosaal hören und spüren). Sowohl Dolby Digital® als auch DTS® (inklusive AC3) unterstützen 5.1-Codierung und -Decodierung.

CVBS

Composite Video Schnittstelle. Das Videosignal wird über eine einzige Leitung übertragen. Diese Schnittstelle sollten Sie nur dann verwenden, wenn Ihr Wiedergabegerät keine andere von ihrem Xoro Fernseher unterstützte Schnittstelle hat, da die Übertragung über CVBS prinzipiell ein deutlich schlechteres Bild liefert als andere Übertragungsarten (siehe hierzu auch YUV, S-Video, SCART und RGB). Zu erkennen ist die CVBS-Schnittstelle an der gelben Farbe des Cinch-Steckers.

Dolby Digital 5.1

Dolby Digital 5.1 ist ein Verfahren zur Übertragung und Speicherung von 5.1-Kanal-Tonspuren bei digitalen Medien wie DVDs, digitalem Kabelfernsehen, terrestrisch übertragenem Digitalfernsehen (DTV) und Satellitenübertragungen. Anders als bei den Codier- bzw. Decodierverfahren Dolby Surround® und Pro Logic® die die Kanaltrennung aufgeben, um Surround-Sound in Stereo-Tonspuren unterbringen zu können, handelt es sich bei Dolby Digital® um ein diskretes Verfahren, bei dem die verschiedenen Kanäle während der Codierung und Decodierung vollständig voneinander getrennt bleiben.

DVB MPEG-2

DVB bezeichnet in technischer Hinsicht die standardisierten Verfahren zur Übertragung von digitalen Inhalten (Fernsehe, Mehrkanalklang, EPG und Teletext) durch digitale Technik. Durch Datenkompression (MPEG-2) können im Vergleich zur analogen Fernsehübertragung mehr Programme pro Sendekanal (Frequenz) übertragen werden. Die Qualität ist dabei vielfältig anpassbar; je stärker die Daten komprimiert werden, desto mehr Programme können gleichzeitig auf einem Transponder übertragen werden, im Gegenzug sinkt die Qualität oder steigt der Rechenaufwand.

DVB-S

DVB-S steht für die Übertragung digitalen Fernsehens durch terrestrische Senderketten im VHF- bzw. UHF-Bereich.

FEC

FEC steht für Forward Error Correction, und dient als Fehlerkorrekturverfahren bei DVB-S. Damit sollen Störungen bei der Übertragung vermieden werden.

Koaxial

Der koaxiale (elektrische) Anschluss ermöglicht die Übertragung von Audiodaten aus einer Datei in eine andere, ohne hierzu eine Konvertierung in ein analoges Format durchführen zu müssen, worunter die Signalqualität leiden würde.

NTSC

Vor allem in Amerika und Asien verbreiteter Fernsehstandard. 525 (480 sichtbare) Zeilen und 60 Hertz Bildwiederholfrequenz. Bezeichnet die Art, wie die Bildinformationen (Helligkeit, Farbe, Art des Bildaufbaus, Bildwiederholfrequenz usw.) übertragen werden. In Europa findet man diesen Standard in der Regel nur auf importierten Medien (z.B. amerikanischen DVD's).

OSD

Als OSD (On Screen Display) bezeichnet man die auf dem Bildschirm angezeigten Menüs und Optionen. Das GUI stellt die Schnittstelle zwischen der Gerätehardware und dem Benutzer her.

PAL

Europäischer Fernsehstandard. Steht für Phase Alternation Line; Bildwiederholffrequenz: 50 Hz, Zeilenauflösung: 625 Zeilen, davon 576 sichtbar. Bezeichnet die Art, wie die Bildinformationen (Helligkeit, Farbe, Art des Bildaufbaus, Bildwiederholffrequenz usw.) übertragen werden.

PID

DER PID Kode ist eine Identifikationsnummer für Video, Audio, EPG und andere Daten. Die PID ist eine Organisationsstruktur im DVB Datenstrom der eine eindeutige Adressierung von Video, Audio, EPG, Teletext und anderen Daten spezifiziert.

RGB

engl. Red Green Blue. Übertragungsart und Anzeigeart von Videosignalen getrennt nach den im TV-Bereich üblichen Einzelfarben rot, grün und blau. Als Verbindung zum TV-Gerät bietet RGB eine ähnlich gute Qualität wie YUV.

Seitenverhältnis: 4:3 und 16:9

"Vollbildformat" ("Full Frame") bezieht sich auf Inhalte, die für die Darstellung auf TVs mit einem Seitenverhältnis von 4:3 entwickelt wurden. "Breitbildformat" ("Widescreen") bezieht sich auf Inhalte, die für die Darstellung auf Bildschirmen mit einem Seitenverhältnis von 16:9 (wie z. B. Breitbild-Fernsehergeräte) entwickelt wurden. Werden Inhalte im Breitbildformat auf einem 4:3-Bildschirm angezeigt, so erscheinen im entstehenden Leerraum am oberen und unteren Bildrand schwarze Streifen.

Untertitel

Untertitel bezeichnen Textzeilen, die in einem Film oder einem Fernsehbild meist am unteren Rand eingeblendet werden, um gesprochene Inhalte aus einer Fremdsprache zu übersetzen oder sie für Hörgeschädigte erfassbar zu machen.



Table of Content



Safety information	5
Recycling Information	9
Accessories / Features	10
Control Elements	
Front Panel	11
Rear Panel	11
Remote Control	
Insert battery and operation	12
Buttons	13
Connection	14
TV / Aerial	15
HiFi system	16
Second SCART port	17
USB Port	
First Steps	
First time installation	18
Setup Satellite Dish - Receiver	18
Simple connection of satellite and receiver	19
Using Tone burst	21
Using multiple satellites via DiSEqC 1.0	21
Using multiple satellites via DiSEqC 1.0 and Tone burst	22
Using multiple satellites via DiSEqC 1.1	22
Using multiple satellites via DiSEqC 1.2	23
Using multiple satellites via DiSEqC 1.3	24
Using Single Cable Distribution - Unicable	25
Important Keys & Functions	
Channel List	27
Change Channel	27
Search Channel in the list	27
TV Radio	27
Favorite	27
Subtitles	27
Audio	28
Teletext	28
Volume	28
Mute	28
Resolution	28
Aspect Ratio	28
Information's	29
EPG	29



Table of Content



Recorder

Timer programming by EPG	30
Instant recording	30
Time Shift	30
General Timer Programming	31
Recorded List	31
Playback of recorded file	32

USB Port

Connecting USB storage	33
Photo	34
Specification of picture files	34
Music	35
Specification of music files	35
Movies	36
Specification of video files	36

Settings

Program	38
Picture	40
Channel Search	41
Time	43
Options	43
System	44
USB	44

Troubleshooting	47
-----------------	----

Specification	48
---------------	----

Glossary	49
----------	----



SAFETY INFORMATION



The lightning flash with an arrowhead symbol within an equilateral triangle is intended to alert the user of the presence of un-insulated "dangerous voltage" within the product's enclosure that may be of sufficient magnitude to constitute a risk of electric shock to persons.



The exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert the user of the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance.

THIS DEVICE COMPLIES WITH PART 15 OF THE FCC RULES. OPERATION IS SUBJECT TO THE FOLLOWING TWO CONDITIONS: (1) THIS DEVICE MAY NOT CAUSE HARMFUL INTERFERENCE, AND (2) THIS DEVICE MUST ACCEPT ANY INTERFERENCE RECEIVED. INCLUDING INTERFERENCE THAT MAY CAUSE UNDESIRE OPERATION.

English

User Manual

1. All the safety and operating instructions should be read before the product is operated.
2. Retain Instructions - The safety and operating instructions should be retained for future reference.
3. All warnings on the product and in the operating instructions should be adhered to.
4. All operating and use instructions should be followed.

Satellite dish

The DVB-S receiver is connected to a satellite dish.

1. If you want to connect or disconnect the satellite dish and the receiver please switch off the device and unplug it. Otherwise back coupling and damaging the device is possible.
2. If you use this device with a satellite dish, assure yourself that it is grounded.

However, this is no guarantee that these problems can never occur. If these problems occur to you, please try the following:

- Position or align the dish different.
- Increase the separation between the equipment and faulty equipment.
- Insert the plug of the receiver into another outlet as the disturbed device.
- Please contact the dealer or a radio / TV technician.

The reception conditions can affect some extent. Frequent indicator of poor reception, for example, a frozen picture or the message "No Signal". You have several options to improve the reception.

- Note the diameter of the dish. Is this too small, then it can come in bad weather disturbances. With a larger dish (80 cm) you have also by bad weather larger reserves.
- Make sure to align the dish to the satellite.

Note:

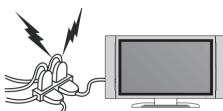
In ASTRA or other operators can you take the necessary positions and orientation for your location. With the angle and azimuth values Evaluation set up the dish.



SAFETY INFORMATION

Power Supply

1. Never touch the plug with wet hands.
2. Do not stand vases etc. on the appliance. Water could seep into the appliance.
3. Keep the appliance away from rain and any moisture.
4. If you want to pull the plug out of the plug socket, always pull directly on the plug. Never pull on the cable as it could tear.
5. Make sure that the power cable is not bent, caught or run over and that it does not come into contact with heat sources.
6. Make sure that the power cable is not wound around the device while in operation.
7. Never place the machine on the power cable while it is being operated.
8. Only use extension cables that are designed for the power consumption level of the machine.
9. Only operate the machine if the electrical voltage stated on the type plate beneath the machine agrees with the voltage on your plug socket. The wrong voltage can destroy the machine.
10. Do not open the appliance.
11. Pull out the mains plug if the appliance is not to be used over a longer period of time.
12. Take care that nobody can trip over the power supply cable.



USB port

1. The USB port supports up to 500 mA (High Power) or 100 mA (low power) as a power supply at 5 V power supply.
2. Due to legal requirements of CE-conformity, the customer is asked to only connect USB-Sticks to the USB port.
3. The USB port can be supported up to 16 GB flash memory size. In order to the many different USB-Sticks and the build-in electronics components a support of all USB-Sticks can not guaranteed.
4. Please format the USB-Sticks only with FAT 32 file system. Other file systems are not supported and can not recognizes by the USB port.
5. Save all data's from the USB memory before you connect to the device.
6. The device can format the storage and all data's are looses. Please backup all data from the USB storage before you want to format them.
7. We recommend, if you want to uses the recording or time shift function to employ a separate USB storage and copy never important data's on it.



SAFETY INFORMATION

Position

1. Do not connect accessories on the player which are not defined by the manufacture.
2. Do not place this product on an unstable cart, stand, tripod, bracket, or table. The product may fall, causing serious injury to a child or adult, and serious damage to the product. Use only with a cart, stand, tripod, bracket, or table recommended by the manufacturer, or sold with the product. Any mounting of the product should follow the manufacturer's instructions, and should use a mounting accessory recommended by the manufacturer.
3. A product and cart combination should be moved with care. Quick stops, excessive force, and uneven surfaces may cause the product and cart combination to overturn.
4. The device is able to show a still image on the TV screen or monitor over an unlimited period of time. This can cause damage to the screen. It is therefore advisable to activate the screen saver. Or switch the player off, if the device is not in use.
5. Do not use the device permanent in the 4:3 mode. This can cause damage to the TV screen.
6. Do not increase the volume when the player is just playing very quiet sections. This could damage the speaker if very loud passages start all of a sudden after the quiet section.
7. Switch the player off by the Off/On switch if it is not going to be used for a longer period of time.
8. Disconnect the main plug during thunderstorms.
9. Slots and openings in the cabinet are provided for ventilation and to ensure reliable operation of the product and to protect it from overheating, and these openings must not be blocked or covered.
10. The openings should never be blocked by placing the product on a bed, sofa, rug, or other similar surface.
11. This product should not be placed in a built-in installation such as a bookcase or rack unless proper ventilation is provided or the manufacturer's instructions have been adhered to.
12. Protect the device against weather influences, moisture and high temperature.
13. Never spill liquid of any kind on the product.
14. Do not expose the device and the remote control to direct sunlight.



Operation

1. Reception of digital broadcast in SD or HD by satellite.
2. Recording of DVB-S in SD or HD on USB storage.
3. Playback of own recorded files from USB storage.
4. Using the Time Shift function with a connected USB storage
5. Playback of supported video, audio and picture files from USB storage.
6. No other use are not allowed.

Dolby

Manufactured under license from Dolby Laboratories. "Dolby" and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories. Confidential Unpublished works. 1992-1997 Dolby Laboratories, Inc. All rights reserved.



SAFETY INFORMATION

Defect

1. Servicing - Do not attempt to service this product yourself as opening or removing covers may expose you to dangerous voltage or other hazards. Refer all servicing to qualified service personnel.
2. Damage Requiring Service - Unplug this product from the wall outlet and refer servicing to qualified service personnel under the following conditions:
 - a. When the power-supply cord or plug is damaged.
 - b. If liquid has been spilled, or objects have fallen into the product.
 - c. If the product has been exposed to rain or water.
 - d. If the product does not operate normally by following the operating instructions. Adjust only those controls that are covered by the operating instructions as an improper adjustment of other controls may result in damage and will often require extensive work by a qualified technician to restore the product to its normal operation.
 - e. If the product has been dropped or damaged in any way, and
3. When the product exhibits a distinct change in performance this indicates a need for service.
4. When replacement parts are required, be sure the service technician has used replacement parts specified by the manufacturer or have the same characteristics as the original part. Unauthorized substitutions may result in fire, electric shock, or other hazards.
5. Nicotine can damage the electronic components. In case of service regarding too much nicotine, than the warranty/guarantee expired.
6. Please read in the section Troubleshooting our service address and phone number.



However, this is no guarantee that these problems can never occur. If these problems occur to you, please try the following:

- Position or align the dish different.
- Increase the separation between the equipment and faulty equipment.
- Insert the plug of the receiver into another outlet as the disturbed device.
- Please try again to re-scan.
- Please control the USB storage
- Please control the multimedia files, if they are supported
- Please contact the dealer or a radio / TV technician.

The reception conditions can affect some extent. Frequent indicator of poor reception, for example, a frozen picture or the message "No Signal". You have several options to improve the reception.

- Note the diameter of the dish. Is this too small, then it can come in bad weather disturbances. With a larger dish (80 cm) you have also by bad weather larger reserves.
- Make sure to align the dish to the satellite.

Note:

In ASTRA or other operators can you take the necessary positions and orientation for your location. With the angle and azimuth values Evaluation set up the dish.



Recycling Information

Recycling of electronic devices

This product is designed and manufactured with high quality materials and components which can be recycled and reused.

This symbol means that electrical and electronic equipment, at their end-of-life, should be disposed of separately from your household waste.

Please, dispose of this equipment at your local community waste collection/recycling centre. In the European Union there are separate collection systems for used electrical and electronic product. Please, help us to conserve the environment we live in!



Recycling of paper and carton

The material recycling symbol on the carton and user manual denotes that they are recyclable. Dispose them not with the normal household waste.



Recycling of plastic parts

The material recycling symbol on the plastic parts denotes that they are recyclable. Dispose them not with the normal household waste.



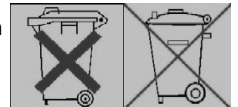
Green Dot

The "Grüne Punkt" denotes that the MAS Elektronik AG pays a duty to the "Gesellschaft für Abfallvermeidung und Sekundärrohstoffgewinnung".



Batteries

1. The batteries can be returned free of charge after use in the shop or in their immediate vicinity.
2. The consumer is legally obliged to return of used batteries.
3. The icons on batteries are with one of the two following characters, consisting of a strikethrough trashcan and the chemical symbol of heavy metals decisive for classification as contaminant-laden.
4. Both symbols have the same meaning.
5. Batteries that contain pollutants are characterised by chemical symbols: Pb = battery contains lead, Cd = battery containing cadmium, Hg = battery contains mercury.



Every consumer is legally obliged to make these batteries with a collection of his church or in the trade so that they can be conveyed to an environmentally sound disposal. We discard used batteries for you free of charge and environmentally. Simply return them to us.

Accessoires

When opening the package of this set top box please make sure that the following accessories are included:

- HRS 8520
- Remote Control
- Batteries for the Remote Control
- User Manual
- International Warranty Card

Notes:

- If any item should be damaged or missing, please contact your dealer without delay.
- Keep the packaging materials, you may need them to transport your player in the future.
- Always transport or send the player in its original packing.
- Do not change or modify any components of the device or accessories.

Features

- High Definition DVB-S2 Receiver
- Supports Unicable installation
- HDMI 1.3 port with HDCP 1.1
- Electronic program guide (EPG) and videotext
- USB 2.0 High Speed connection
- PVR Ready - records DVB-S broadcast on USB storage
- Time Shift Function with a connected USB storage
- Playback of video files (MPEG-4 ASP, MPEG-4 AVC(H.264), MPEG-2 via USB
- Supporting multiple video-containers (AVI, MKV, MP4, TS, MPG, TRP)
- Supporting multiple audio-containers (MP3, WMA, MP4, AAC, WAVE)
- Displaying ID-tag information
- Supporting image-containers (JPEG, Bitmap [BMP], PNG)
- RGB video out (SCART)
- SCART Audio/Video-IN
- Digital audio out by Coaxial

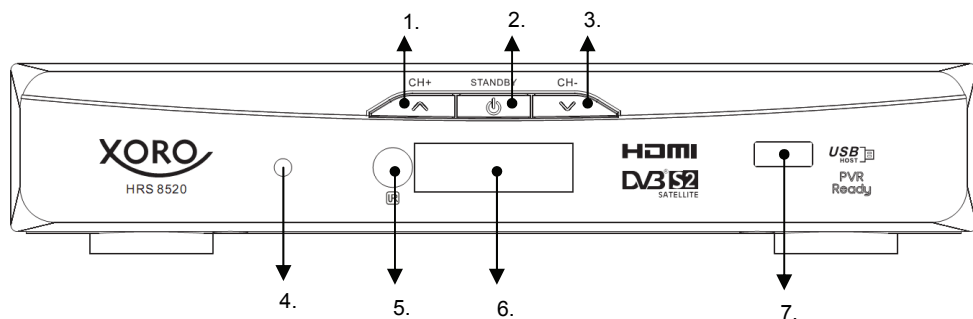
Default settings

OSD language	English
Aspect ratio	AUTO
Video out	HDMI 720p



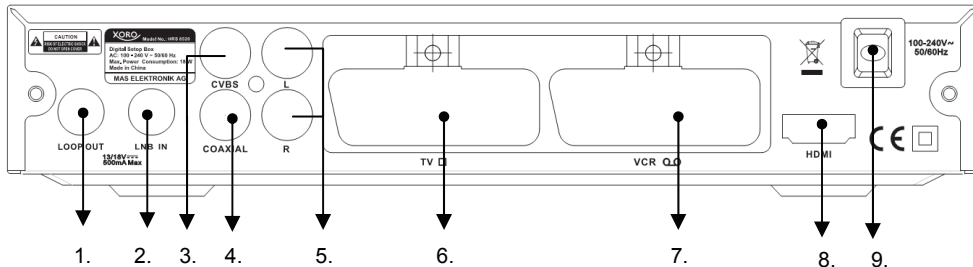
CONTROL ELEMENTS

Front Panel



1. Channel Up button (CH+)
2. Stand-By button
3. Channel Down button (CH-)
4. Power Indicator (Red: Stand-by Green: Switched on)
5. IR Receiver
6. LED Display
7. USB Port

Rear Panel



Description of the elements:

1. Loop Out Aerial output
2. Aerial Input
3. FBAS video output (CVBS)
4. Digital audio output (coaxial)
5. Stereo audio output (L/R)
6. SCART output TV
7. SCART input (e.g. VCR/DVD-Player)
8. HDMI Output
9. Power input

Note:

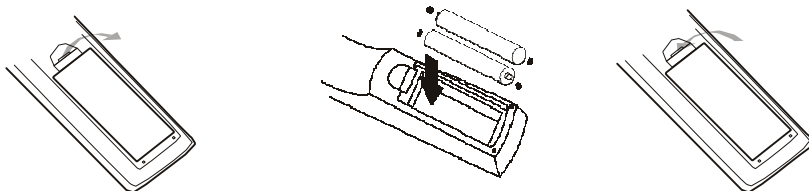
Make sure when installing the antenna cable that the device is disconnected from the power.



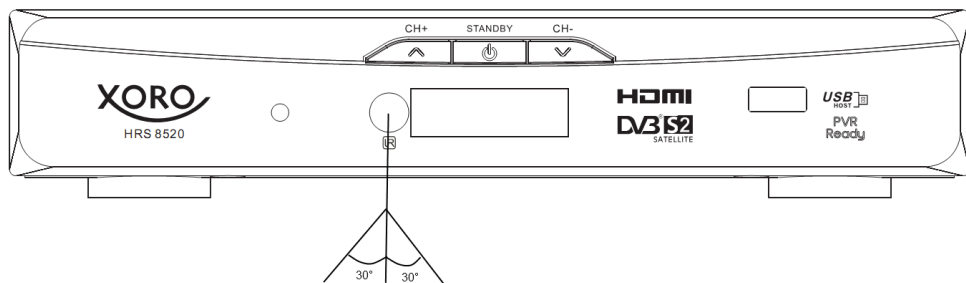
Remote Control

Insert batteries and operation radius

- Insert the battery (type AAA) into the receptacle of the remote.
- Close the battery cover



- For the best results, aim the remote towards at the player. Stay within 5 meter and angles of 60 degrees or less.
- Remove battery during storage or when you are not using the device for a long time.



Notes:

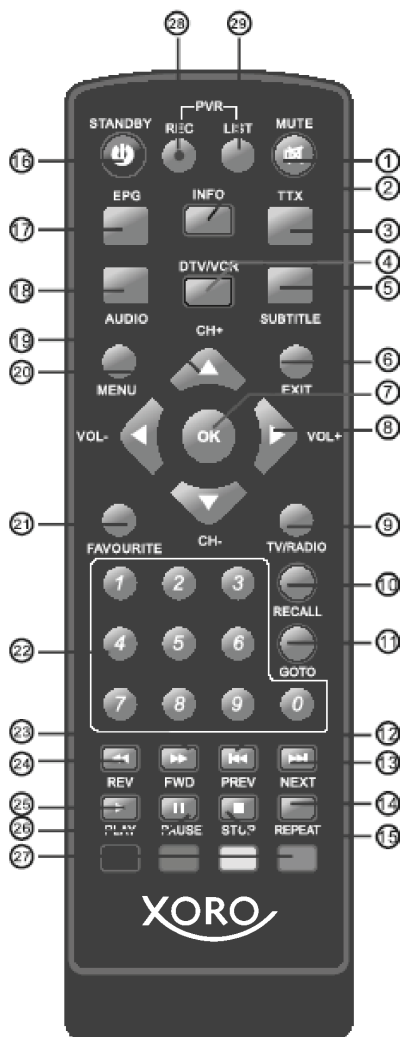
1. Remove and exchange old batteries. Leaking out battery acid can damage your health and the remote control.
2. Clean leaking out battery acid with a cloth
3. In case of skin contact immediately wash the affected area.
4. Please contact a medic after swallowing the battery or battery acid immediately
5. Seek medical advice if battery acid has been swallowed. In case of contact with your eyes wash out the eyes and seek medical advice.



Remote Control

Buttons

Buttons of the remote control



1. MUTE button
2. Information button (INFO)
3. Videotext (TTX)
4. DTV/VCR button
5. Subtitle button
6. Exit button
7. OK button
8. Volume button (◀/VOL- / ▶/VOL+)
9. TV / Radio button
10. RECALL button
11. GOTO button
12. Previous button (|<)
13. Next button (>|)
14. REPEAT button
15. STOP button
16. POWER button
17. EPG button
18. Language button (AUDIO)
19. Channel buttons (▲/CH+ / ▼/CH-)
20. MENU button
21. Favorite Button (FAVORITE)
22. Numeric Buttons (0 ... 9)
23. Fast Forward button (>>/FWD)
24. Fast Rewind button (<</RWD)
25. PLAY button
26. PAUSE button
27. Red / Green / Yellow / Blue button
28. Record button (REC)
29. List of recorded programs (LIST)

Note:

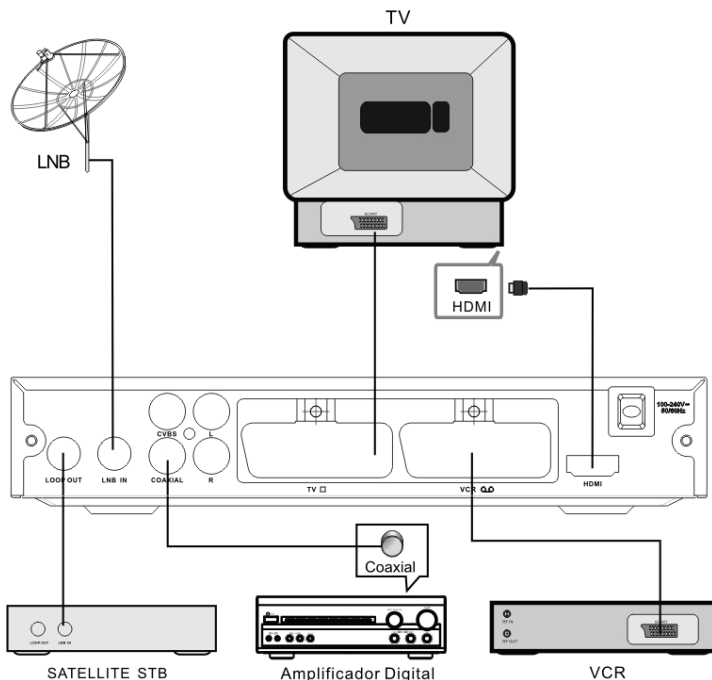
The same buttons on the remote control and the front panel have the same functions; either alternative shall work.

Connecting to the dish and TV

General information

- Assure that the device is switched off and unplugged.
- Read the manual of your TV and attend to the safety instructions.
- Please establish an accurate connection.
- Please check the video output settings.

The schematic picture shows the connection of the HRS 8520 to the satellite dish and the TV.



Installation Guide

1. Connect a SCART or HDMI cable to the DVB-S receiver.
2. Connect the aerial cable to the aerial input (LNB IN) of the HRS 8520. Screw the plug to the input.
3. Connect the SCART or HDMI cable to the TV set.
3. Connect the power cable and the plug to the wall outlet.
4. Switch on your DVB-S receiver and the TV set.
5. Choose the correct input (SCART or HDMI) at your TV.

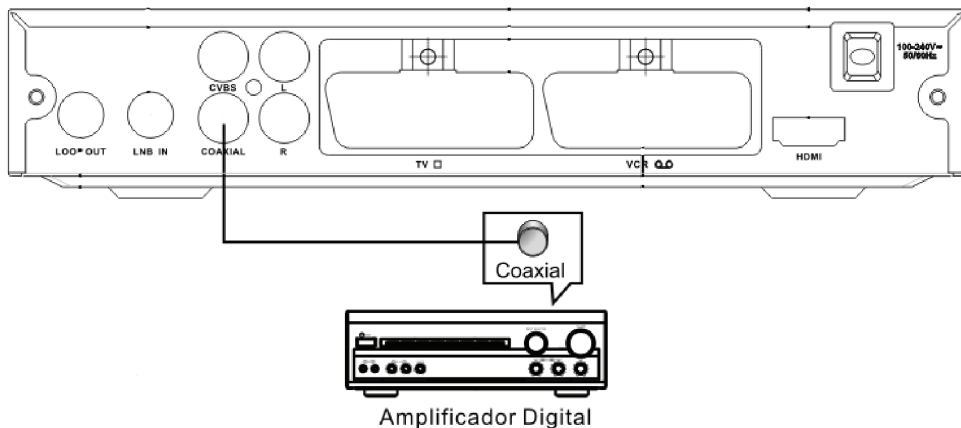
Note:

By using the loop through connector you can connect for example a second DVB-S Receiver.



Connection

To external decoder or amplifier



You have the possibility to transmit the digital audio signal to a decoder or amplifier. Therefore use the coaxial output.

1. Switch off and unplug all devices
2. Connect the receiver and the TV with a SCART or HDMI cable
3. Connect the HRS 8520 to the decoder or amplifier (coaxial cable)
4. Switch on all devices
5. Activate the coaxial input at your decoder or amplifier

Note:

- The Cables are not part of the accessories
- There are just a few channels which use digital audio.
- You can gain information about the audio signal by pressing the **AUDIO** key on your remote control

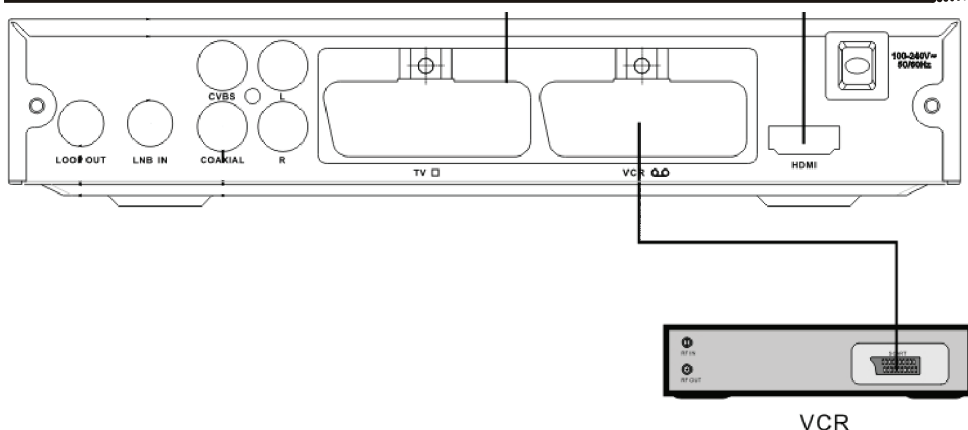
Stereo connection to a amplifier or soundsystem (Stereo)

Connect the chinch cable to the red (R) and white (L) connectors of the HRS 8520 and to the connectors of the amplifier/sound system which is mostly labelled as "AUX IN" or "Stereo IN". Switch on the amplifier / sound system and choose the appropriate input mode.



Connection

Second SCART port (VCR)



Second SCART output

You can also use the second SCART output to record the broadcast on a VCR. Connect to the VCR with a SCART cable to the VCR output of the HRS 8520.

For more information, see the instructions for operating the VCR.

SCART Input

You can use the second SCART port as an input to transmit the video and audio signals to a TV. Connect a VCR or DVD player with a SCART cable to the VCR SCART connector of HRS 8520.

If the SCART VCR is switched to signal input mode, then the HRS 8520 can display the incoming signals only by the SCART TV output. An image display by HDMI is not possible in this case.

To activate the input press the **DTV/VCR** button. To switch off the SCART input function, press the **DTV/VCR** button again.

Notes:

1. Switch on the device.
2. If the SCART VCR is switched to signal input mode, then the HRS 8520 can display the incoming signals only by the SCART TV output. An image display by HDMI is not possible in this case.
3. If the SCART input is active, the HRS 8520 no function than transmit the signals.
4. Stop the SCART input by pressing the **DTV/VCR** button.



USB port

Connect the USB flash drive carefully on to the USB port. In general the label should show the USB stick to the top.

Remove the USB stick only when you are back in Live DVB-T program, otherwise the drive could be damaged.



Notes:

1. Due to legal requirements of CE-conformity, the customer is asked to only connect USB-Sticks to the USB port.
2. The USB port can be supported up to 16 GB flash memory size. In order to the many different USB-Sticks and the build-in electronics components a support of all USB-Sticks can not guaranteed.
3. Please format the USB-Sticks only with FAT 32 file system. Other file systems are not supported and can not recognizes by the USB port.
4. Save all data's from the USB memory before you connect to the device.



First steps

First Time Installation

After all connections have been made properly, switch on TV and make sure the receiver is connected to the Main Power. Press Power button to switch receiver on.

If you are using the receiver for the first time or restored to Factory Default, the Main Menu will appear on your TV screen.

1. OSD Language
2. Dish Setup

Navigate with the arrow keys **UP** and **DOWN** or **LEFT** and **RIGHT**. **OK** activates an option and **EXIT** leaves a setup menu.

OSD Language

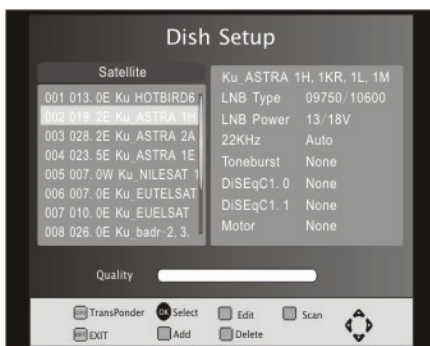
Choose a language.



Dish SETUP

Before beginning the setup you should get straight about your satellite system. There are many different options.

The menu is structured in a satellite list (Left) and further options (Right).



1. Simple connection of satellite and receiver (from page 19)
2. Direct connection of satellite dish and receiver by using Tone burst (from page 21)
3. Using multiple satellites via DiSEqC 1.0 (from page 21)
4. Using multiple satellites via DiSEqC 1.0 and Tone burst (from page 22)
5. Using multiple satellites via DiSEqC 1.1 (from page 22)
6. Using multiple satellites via DiSEqC 1.2 (from page 23)
7. Using multiple satellites via DiSEqC 1.3 (from page 24)
8. Using Single Cable Distribution - Unicable (from page 25)



First steps

Channel Search

1. Single connection of dish and receiver

The satellite dish is aligned to a special satellite and you use one or multiple LNBs. Each LNB is directly connected to the satellite receiver.

After choosing the satellite make sure that *only* following parameters are defined:

LNB Type: 09750/10/600
 LNB voltage: 13/18V
 22KHz: AUTO
 Tonebust: None
 DiSEqC 1.0: None
 DiSEqC 1.2: None
 Motor: None



English

LNB voltage

The LNB for digital programs is usually supplied with 13 and 18V. The option is automatically 13/18V. The voltage can be changed manually. This directly influences the search results. Possible options are: OFF, 13V, 18V and 13/18V. If the option OFF is activated the LNB is not supplied with power any more which inflicts that no programs can be received any more.

22 kHz

By using the 22 kHz signal combined with a universal LNB it is possible to receive the whole ASTRA-satellite system (analog & digital) with a single 60cm satellite dish. For receiving digital TV and radio only a Set-Top-Box is needed.

The digital TV programs are all arranged in the higher frequency band -> use the option AUTO

The remaining options are explained in the following configuration steps.

Press the **BLUE** key to start the program search run.

A new menu appears asking for more parameters. Define them as follows

Search mode: Standard, Blind, Network
 Encrypted: All channels, Free channels
 Service Type: All, TV, Radio





First steps

Channel Search

Search mode

You can choose between Standard, Blind and Network.

- **Standard:** Deposits a transponder list to every satellite. Searching is done on the basis of this list.
- **Blind:** Allows to search in all frequencies, independent from the transponder list.
- **Network:** Includes information like Name, Type of transmission system as well as technical data e.g. frequency and fault protection.

Recommendation: Standard

Encrypted

Choose if you want to search only for free programs or include the encrypted programs in the search. Encrypted programs need special "Smartcards" and a reading device. Der HRS 8520 and FTE (free to air) device therefore it has no card reader.

Recommendation: Free programs

Service Type

Choose if you want to search for TV, Radio or all programs. If you never use the radio you can choose the option TV.

Note:

1. Usually the standard-option is adequate. However, there are changes in the transponder list. If a program can not be found, change to the blind-option.
2. It is not possible to watch encrypted programs with the HRS 8520. For a better overview only use the only-free-programs-option.

After setting all parameters press **OK** for starting the search. The received programs are shown in the according lists and are saved when the search is finished.





First steps

Channel Search

2. Direct connection of satellite dish and receiver by using Tone burst

Tone burst is an additional feature of receivers. This signal does not include digital commands, but it can nevertheless be evaluated by most of the switches for position switching.

1. Choose a satellite. Switch to the right side of the menu (**RIGHT**) and define "Burst A".
2. Change back to the left menu (**EXIT**), choose a second satellite and apply the settings with **OK**
3. Change back to the right menu and define "Burst B"



Press **BLUE** to start searching.

A new menu appears asking for more parameters. After setting all parameters press **OK** for starting the search. The received programs are shown in the according lists and are saved when the search is finished.

3. Using multiple satellites via DiSEqC 1.0

The distribution of analogue and digital signals from the Astra and Eutelsat is using DiSEqC™ (Digital Satellite Equipment Control) is possible if only one cable to be laid to the satellite receiver. This new tax system complements the conventional switching criteria, 14/18 Volt or 22 kHz, and removes the restrictions on maximum 4 switching states. In the simplest version of DiSEqC™ is used between two universal LNB switch to. The 22 kHz switching circuit is used for the lower and upper frequency band LNB.

DiSEqC 1.0 controls up to four LNB with the command position A / B and Option A / B. DiSEqC 1.1 controls up to 64 LNB, it will switch in several levels of government. For 16 LNB, take for example four 4 / 1 DiSEqC 1.0 switch, whose outputs are then placed on the inputs of a 4 / 1 DiSEqC 1.1 switch.

1. Choose a satellite and define in the menu on the right "LNB1" for DiSEqC1.0.
2. Press **EXIT** to change to the left side.
3. Now choose a second satellite on the left menu and define the DiSEqC1.0 parameter to "LNB2".
4. And so on



You have the possibility to choose up to four satellites. Press **BLUE** to start searching. A new menu appears asking for more parameters. After setting all parameters press **OK** for starting the search. The received programs are shown in the according lists and are saved when the search is finished.



First steps

Channel Search

4. Using multiple satellites via DiSEqC 1.0 and Tone burst

The combination of DiSEqC1.0/1.1 and Tone burst allows you to choose up to eight satellites. That means that to every LNB are two satellites defined.

1. Choose a satellite and define "Burst A" for Tone burst and "LNB1 for DiSEqC1.0.
2. Choose a second satellite and confirm with the **OK** button.
3. Change to the right side and define "Burst A" for Tone burst.
4. Move by using the arrow button DOWN to DiSEqC1.0 and choose the option LNB2.
5. And so on



You have the possibility to choose up to eight satellites. Press **BLUE** to start searching. A new menu appears asking for more parameters. After setting all parameters press **OK** for starting the search. The received programs are shown in the according lists and are saved when the search is finished.

5. Using multiple satellites via DiSEqC 1.1

The distribution of analogue and digital signals from the Astra and Eutelsat is using DiSEqC™ (Digital Satellite Equipment Control) is possible if only one cable to be laid to the satellite receiver. This new tax system complements the conventional switching criteria, 14/18 Volt or 22 kHz, and removes the restrictions on maximum 4 switching states. In the simplest version of DiSEqC™ is used between two universal LNB switch to. The 22 kHz switching circuit is used for the lower and upper frequency band LNB.

DiSEqC 1.0 controls up to four LNB with the command position A / B and Option A / B. DiSEqC 1.1 controls up to 64 LNB, it will switch in several levels of government. For 16 LNB, take for example four 4 / 1 DiSEqC 1.0 switch, whose outputs are then placed on the inputs of a 4 / 1 DiSEqC 1.1 switch.

1. Choose a satellite and define in the menu on the right "LNB1" for DiSEqC1.1
2. Press **EXIT** to change to the left side.
3. Choose a second satellite and confirm with the **OK** button.
4. Change to the right side and define the setting DiSEqC1.1 with the option LNB2.
5. And so on...



You have the possibility to choose up to 16 satellites. Press **BLUE** to start searching. A new menu appears asking for more parameters. After setting all parameters press **OK** for starting the search. The received programs are shown in the according lists and are saved when the search is finished.



Channel Search

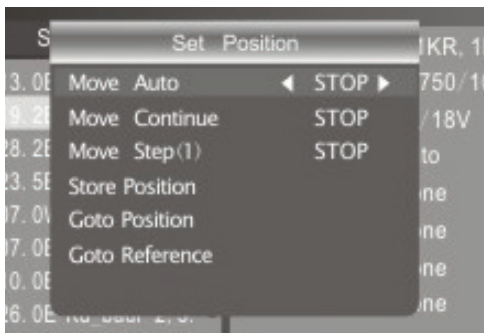
6. Using multiple satellites via DiSEqC 1.2

DiSEqC 1.2 provides additional control of three plants by DiSEqC commands, via a single coaxial cable. Of the motor's staff was also a record producer (rod USALS) defined which is to find the satellite position is particularly simple. With the appropriate receiver is sufficient to enter the geographical position and the satellites are found automatically - provided that the curved path of the rotary engine has been correctly set mechanically.

Define "DiSEqC1.2" for Motor. Press ok to configure the rotating parameters.

Following options appear:

- Move Auto
- Move Continue
- Move Step
- Store Position
- Goto Position
- Goto Reference



Move Auto

Press **LEFT** or **RIGHT** to rotate the dish west or east. The movement stops automatically.

Move Continue

Press **LEFT** or **RIGHT** to rotate the dish west or east. The movement stops automatically.

Move Step

Press **LEFT** or **RIGHT** to rotate the dish west or east step by step.

Store Position

Saves the current position of the dish.

Goto Position

Press **LEFT** or **RIGHT** to go to a saved position.

Goto Reference

Any other positions.

Now define the satellites as you like and start the search. A new menu appears asking for more parameters. After setting all parameters press **OK** for starting the search. The received programs are shown in the according lists and are saved when the search is finished.



First steps

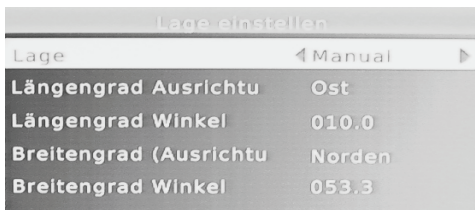
Channel Search

7. Using multiple satellites via DiSEqC 1.3

DiSEqC 1.2 provides additional control of three plants by DiSEqC commands, via a single coaxial cable. Of the motor's staff was also a record producer (rod USALS) defined which is to find the satellite position is particularly simple. With the appropriate receiver is sufficient to enter the geographical position and the satellites are found automatically - provided that the curved path of the rotary engine has been correctly set mechanically.

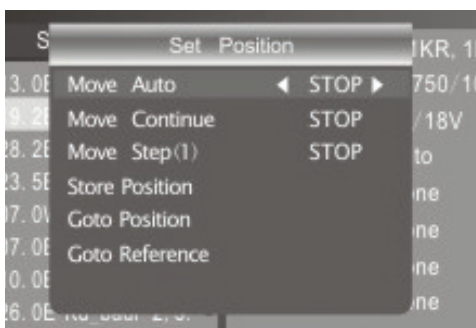
Define "DiSEqC1.3" for Motor.

Press **GREEN** to set the geographical location. Set the degree of latitude and degree of longitude and save with **OK**.



Press **OK** to configure the rotating parameters.

- Move Auto
- Move Continue
- Move Step
- Store Position
- Goto Position
- Goto Reference



Move Auto

Press **LEFT** or **RIGHT** to rotate the dish west or east. The movement stops automatically.

Continue Move

Press **LEFT** or **RIGHT** to rotate the dish west or east. The movement stops automatically.

Move Step

Press **LEFT** or **RIGHT** to rotate the dish west or east step by step.

Store Position

Saves the current position of the dish.

Goto Position

Press **LEFT** or **RIGHT** to go to a saved position.

Goto Reference

Any other positions.

Now define the satellites as you like and start the search. A new menu appears asking for more parameters. After setting all parameters press **OK** for starting the search. The received programs are shown in the according lists and are saved when the search is finished.



Channel Search

8. Single Cable Distribution—Unicable

Single Cable Distribution is a satellite TV technology that enables the delivery of broadcast programming to multiple users over a single coaxial cable, and eliminates the numerous cables required to support consumer electronics devices such as twin-tuner Digital Video Recorders (DVRs) and high end receivers. Without single cable distribution, providing full spectrum access for multiple receivers, or receivers with multiple tuners, in a single family home has required a separate coaxial cable feeding each tuner from the antenna equipment (either multiple LNBs, a multi-output LNB or a multiswitch distribution system) because of the large bandwidth requirement of the signals. A European industry standard for distributing satellite signals over a single coaxial cable - CENELEC EN50494 - has been developed by a consortium led by SES Astra. Unicable uses an integrated software and hardware solution that allows Unicable-certified Digital Video Recorders and receivers to multiplex selected programming when using Unicable LNB or multi-switching products.

Unicable LNB

Special LNBs have been developed for use in single cable distribution systems. The LNB further includes a mixer to combine the user bands together and a microcontroller to receive the instructions as to which frequency is required by each user and control the SCR chips.

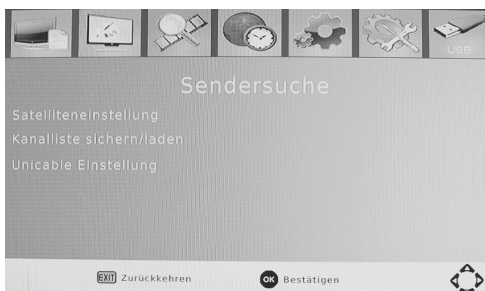
Procedure:

1. Cancel the process here with the **EXIT** button.
2. Press the **MENU** button and go into the settings menu.
3. Press the **◀/▶** button repeatedly until the option *Channel Search* is active.
4. Press to reach the **▲/▼** key until the option *Unicable Setting*.
5. Open the *Unicable Setting* with the **OK** button.
6. Enable the option *Unicable* (Yes) with the **◀/▶** button.
7. Press the **▼** button and enter the Channel No and the corresponding frequency for the first receiver.



NOTE:

Remove the channel number and the corresponding frequencies of the instructions of the Unicable LNB and make sure that the correct settings. Otherwise, the receiver is working or not working properly and it is the message "No signal displayed".





First steps

Channel Search

Satelliteneinstellung

Satellit	Ku_ASTRA 1H,1KR,1L,1M
001 013.0E Ku_HOTBIRD 6	LNB Typ 09750/10600
002 019.2E Ku_ASTRA 1H,	LNB Power 13/18V
003 028.2E Ku_ASTRA 2A,	22KHz Auto
004 023.5E Ku_ASTRA 1E,	Setze Position Nein
005 007.0W Ku_NILESAT 1	DiSEqC1.0 Nein
006 007.0E Ku_EUTELSAT	DiSEqC1.1 Nein
007 009.0E Ku_Eurobird	Motor Nein
008 010.0E Ku_EUTELSAT	

Qualität

Transponder
 Wahl
 Bearbeiten
 Suche
 EXIT
 Hinzufügen
 Löschen



8. Press the **EXIT** button to take you back to the previous menu.
9. Press the **▲** key until you reach the satellite option setting.
10. Open it with the **OK** button.
11. Select a satellite (e.g. ASTRA 1). The settings *LNB type*, *LNB Power*, *22 kHz* and *Set Position* should be referred to the figure above.
12. Press the **BLUE** button to start the scan.

It now appears another query where you can specify additional search parameters. These are individual with the options:

Search mode: Standard, Blind, network

Encrypted: All channels, free channels

Service Type All, TV, Radio

Take here the following settings:

Search mode: Standard

Encrypted: Free programs (you can not decrypt pay TV)

Service Type: All

After the additional search parameters were set, press the **OK** button and the scan begins. The receiving stations are displayed in the corresponding lists and saved after the scan.

Channel Search

01/01 HOTBIRD 6, 7A, 8

10829MHz V 3333kbps

DTV: 0000 Radio: 0000

Progress 2%

EXIT
 Skip



Functions

Important keys and functions

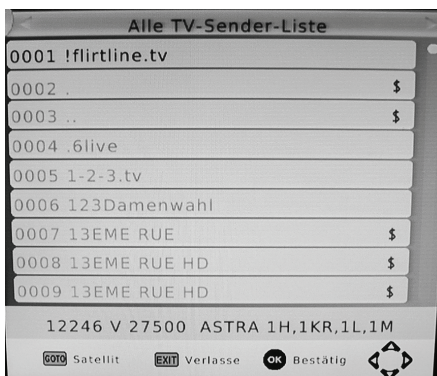
Channel List

Retrieve the Channel List by pressing **OK**

▲/▼	Next/previous program
◀/▶	Next/previous page
GOTO	Choose a satellite/show all programs
OK	Activating the chosen program
EXIT	Exit the program list

NOTE:

TV and Radio list are very similar to handle.



Searching programs

There are many programs transmitted via satellites. If you want to search for a certain program press **RED** and type in the program name. **OK** starts the search.

Switch Channel

To switch program please press the ▲/▼ (Up/Down) button.

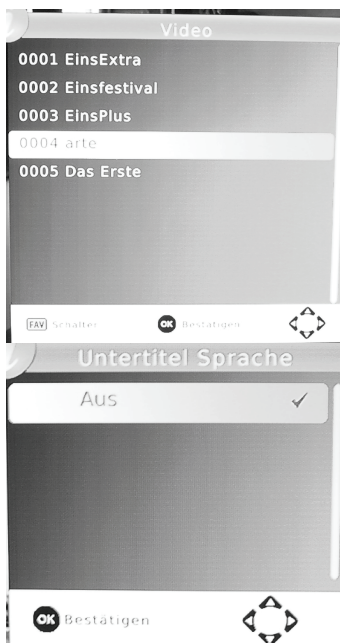
Switch TV/Radio

During the channel searching the device can also receive Radio channels. To switch from TV to Radio Channel, press the **TV/RADIO** button.

Favourite

If you define and sort the channels into favourites, than you can access these list by pressing the **FAVOURITE** button.

OK	Starting chosen TV program
▲/▼	Next/previous program
◀/▶	Next/previous page of favourites
EXIT	Exit favourites list
FAVOURITE	Changes favourites list



Subtitles

Pressing **SUBTITLE** enables subtitles. If subtitles are available for this program you can enable them with **OK**



Functions

Important keys and functions

Audio settings of TV programs

Access the audio settings by pressing **AUDIO**. Change language (only certain programs), choose another audio track (if available) or choose between the audio settings (left/right channel, stereo).

NOTE:

Selecting AC-3 audio track will not work via SCART. When AC-3 is selected the audio is put out via the coaxial output.



Teletext

The teletext is activated via the **TTX** button.

Navigation:

- Numeric for entering teletext sites
- ◀/▶ Next/previous page
- **RED, GREEN, BLUE** and **YELLOW** for the shown sites
- **EXIT** for closing teletext

P100 100 ARDtext Mi 20.01.10 12:27:33

ARDText	
Merkel verteidigt Schuldenrekord	120
Haiti: Chaos in den Krankenhäusern	123
Zugunglück in Niedersachsen	131
USA: Amokläufer tötet 8 Menschen	156
Biathlon: Heute 15 km Frauen	218
Tennis: Kohlschreiber gegen Nadal	225
Sixdays: Sieg für Risi/Marvulli	242
12.15 ARD-Buffer	315
Moderation: Evelin König	312
13.00 ARD-Mittagsmagazin	312
Inhalt (A-Z)	101
Tagesschau	112
Aus aller Welt	155
Sport	200/600
Wirtschaft	700/710
101	102
103	104

Note:

The video text of the HRS 8520 can not be run by remote control and functions of the TV set. Only with the remote control of the HRS 8520 you can operate the Teletext.

Change Volume

To increase or decrease the volume press the ◀/▶ button.

Mute

Press the **MUTE** button to switch off the volume. To un-mute, press again the **MUTE** button.

Resolution

You can change the video output resolution directly in the live image without seeking the appropriate option in the setup menu. Press the **GREEN** button on the remote control and the resolution changes with each press as 1080i to 576i, 576p or 720p.

Aspect ratio

When viewing live pictures you have the possibility to change the aspect ratio directly via the remote control. For changing aspect ratio press **YELLOW**. The available modes are **AUTO**, **16:9 Full Screen**, **4:3 PS** and **4:3 Letterbox**.



Functions



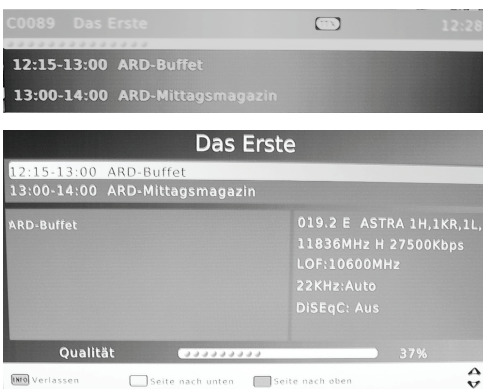
Information

Pressing **INFO** shows a lot of information. By pressing the **INFO** button the first time the overview shows up: TV program name, active TV programs, availability of teletext, etc.

Pressing it twice shows the EPG information of the current program. Aside is information about satellites, transponders, frequencies of the TV programs and signal quality.

Navigate in settings

To navigate into setup setting please press ◀/▶/▲/▼ buttons.



English

EPG

The EPG is activated with the **EPG** button. The following picture appears on the screen.



NOTE:

Detailed EPG information are available exclusively to each TV program when you double press the **INFO** button.

The EPG window is divided as follows:

- Left Top Channel list
- Right Top Actually date and time
- Right Side Short EPG information of the marked program
- Bottom Notes to help by navigation

Navigation in the space of the EPG window:

- OK** Apply to timer programming
- INFO** Shows timer programming
- ▲/▼** Next/previous program
- GELB** Next Page by detailed EPG Program Information
- BLAU** Previous Page by detailed EPG Program Information
- ◀/▶** Change TV program
- EXIT** Exit timer programming



Recorder

Timer Programming by EPG

By pressing the **OK** button (special broadcast selected) in the EPG menu all information's are saved in the Timer.

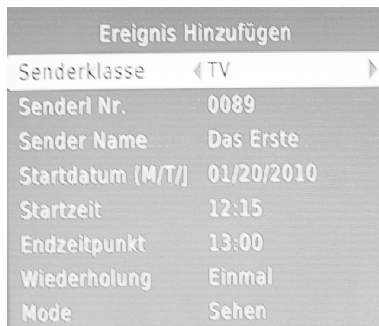


It is advisable to set the starting and stopping time of recording some minutes before/after the broadcast because they never begin in time. Other options are *Repeat* and *Mode*. *Repeat* defines if the broadcast is recorded once or continuous. *Mode* has to be set to *Record* if you want to record a broadcast.

The programmed broadcast show up in the timer program list.

Note

Recordings assume connected USB media!



Recording

If you want to record the current TV program simply and quickly, first connect a USB memory to the USB port and then press the **REC** button. The recording starts immediately. You can stop the recording by pressing the **STOP** button. Confirm the safety query with the **OK** button.

The recording takes place in a file ending with TS.

Time Shift Function

In order to use the Time Shift function, you must first connect a USB memory to the HRS 8520. You can choose if you want to store the Time Shift file permanently or use them only temporary. Please go to the settings by pressing the MENU button, Navigate to

USB —> PVR Configure —> Store Timeshift

And set the option to On to store and set to Off for temporary file.

Press during the live image the || (**Pause**) button on the remote control. The live picture pause and the other program is stored on the USB memory. You can continue after you pause the show:

1. **PLAY/PAUSE** button to playback the Time Shift
2. **>> / <<** button to use fast forward or fast rewind

Quitting Time-Shift

Press **EXIT** button to stop the Time Shift function. You will now be asked whether you want to end the function. Press the **OK** button on the Yes box and the Time-Shift is stopped.



Recorder



Record programming

You have the ability to program the live image from a picture. Press the **BLUE** button and the program appears on the screen.

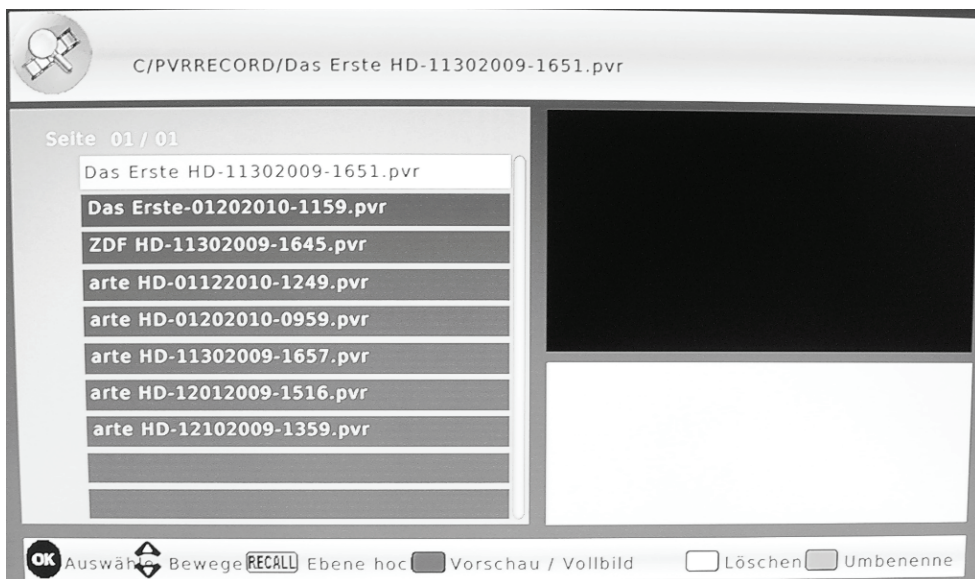
Press the **RED** button and then a setting window will appear with all relevant options (see previous page).



English

Recording List

Press the **LIST** button to show all recorded broadcasts.



The navigation into this list occurs with the following buttons:

- | | |
|---------------|---|
| OK | Starting chosen recording in preview window |
| ▲/▼ | Next/previous recording |
| ◀/▶ | Next/previous page of recordings |
| RED | Switch full screen/preview |
| RECALL | Changes layer |
| YELLOW | Delete recording |
| BLUE | Rename recording |
| EXIT | Exit recording list |



Recorder

Playback of a file

If you want to playback a file from the list, please highlight them by using the navigation button ▲/▼. To start the file press the **PLAY** button on the remote control. The video shows in Full Screen mode. Additional buttons are available:

>>	Fast forward
<<	Fest rewind
	Pause, pressing again continues playing
EXIT/STOP	Exit playing, changing back to recording list

The device can perform some file operations like rename or delete.

Rename recordings

Choose a recording from the list and press **BLUE** button. An OSD keyboard appears on the screen. Choose by using the navigation button the character and confirm every character with the **OK** button.

Enter the new name and finish renaming by navigating to **OK** field and press **OK**. The file is renamed.

Deleting recordings

Choose a recording from the list and press **YELLOW**. Now the recording is marked with a checkmark and **OK** will finally delete the recording von the USB media.



Multimedia Player

USB Port

You can connect USB Flash drives via the USB Port.

Supported file formats

Pictures (JPEG, BMP), Music (MP3, WMA) or video files (MPEG-1, MPEG-2, MPEG-4) and more.

Supported Media

The USB port supports a set of different sizes of flash drives. Use a USB flash drive with a minimum of 8 GB for recording. Smaller media's are maybe too slow for recording or Time shift.



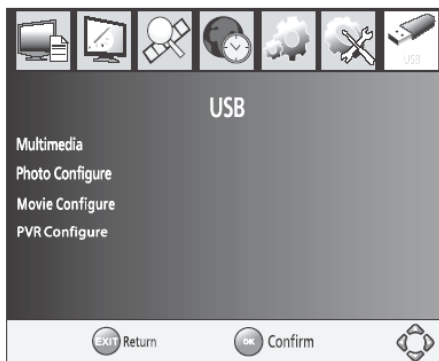
English

Note

Due to the legal requirements of CE-conformity, the customer is asked to only connect USB-Sticks to the USB port.

If you want to play music, videos or pictures von USB media connect the USB media, press **MENU** and choose **USB** with ◀/▶. Enter the USB menu with **OK**.

Now choose *Multimedia* with ▲/▼ and enter with **OK**.



The media-player starts with the screen on the right. Possible menu items are:

- **Music**
- **Photo**
- **Movie**
- **PVR**

Choose between these items with ◀/▶ and enter with **OK**.





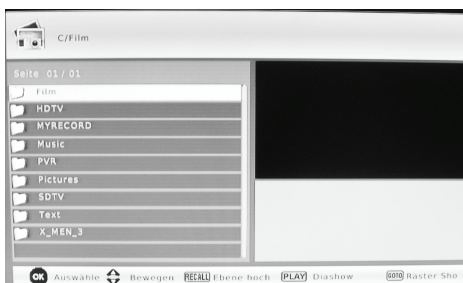
Multimedia Player

Photos

For viewing photos with the HRS 8520 connect the USB media and enter the menu item *Photo*.

After initialising the USB media the directory structure is shown. Choose the directory with ▲/▼ and enter with **OK**.

If there are pictures in this directory they are listed in the file browser and a preview is shown on the right. It is possible to play music while browsing in the pictures. Choose a music file before you go to the picture browser.



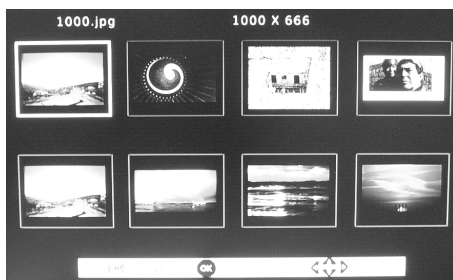
Navigation in the file browser

OK	Show picture in full screen
Play (>)	Start slide show (all pictures in the directory)
GOTO	Show pictures in small previews
▲/▼	Next/Previous picture
RECALL	Previous directory
EXIT	Exit to multimedia menu

Preview Window

In the thumbnail overview, you have a function similar manner as in the file browser:

▲/▼	Next/Previous picture
◀/▶	Next/Previous picture
OK	Show picture in full screen



Slide show

Start the slide show with **PLAY** or **OK**. The slide show will proceed according to the settings in the USB menu.

>> 	Next picture
 <<	Previous picture
RED	Zomm picture (Normal -> x2 -> x4 -> x8 -> Normal -> x1/4 -> x1/2)
Green	Rotate picture 90° in counter clockwise direction
YELLOW	Rotate picture 90° in clockwise direction
INFO	Show information of the picture like file name, resolution and file size
RECALL	Exit to file browser
EXIT	Exit to file browser

It is possible to play music while browsing in the pictures. Choose a music file before you go to the picture browser.

Supported formats

The supported picture formats are:

JPEG	Baseline up to 16384 x 12800 / Progressive up to 1280 x 1024 Pixels
BMP	Up to 9600 x 6144 Pixels
PNG	Up to 9600 x 6144 Pixels



Multimedia Player

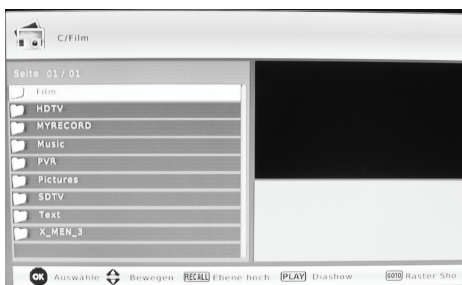


Music

For viewing photos with the HRS 8520 connect the USB media and enter the menu item *Music*.

After initialising the USB media the directory structure is shown. Choose the directory with ▲/▼ and enter with **OK**.

If there are music files in this directory they are listed in the file browser.



OK / PLAY

STOP

>>|

|<<

|| / PAUSE

REPEAT

EXIT

Play

Stop

Next track

Previous track

Pause

Repeating modes (Single track, directory, random directory)

Exit to multimedia menu

Fast Forward

If you press while playing music the **BLUE** button, then you start the fast forward. Each press the **BLUE** button increases the speed. Switch to normal speed with >> or << The zooms change as follows:

$x1 \rightarrow x2 \rightarrow x3 \rightarrow x4 \rightarrow x8 \rightarrow x16 \rightarrow x32 \rightarrow x1$

Supported audio formats

Codec	Suffix	Bit rate [kbps]	Sampling Frequency [kHz]
MPEG-1 Layer 2	MP3	32 to 448	32 to 48
MPEG-1 Layer 3	MP3	32 to 320	32 to 48
AAC (LC or HE)	AAC / M4A	24 to 384	8 to 48
WMA	WMA	128 to 320	8 to 48

ID Tag Information

The ID Tag information are displayed on the screen.

Increase/Decrease volume

To change the volume please press the ◀/▶ buttons.

English



Multimedia Player

Movies

For playing movies with the HRS 8520 connect the USB media and enter the menu item *Movies*. Please note:

1. The table shows the supported container, codec's, maximal resolution, maximal bit rate and the to the codec related profiles
2. The file name should not be exceeding 15 letters
3. If a character is not recognized correctly (for example, special characters) will appear on the site of this " _ " characters.
4. Supported codec: Should be created with established standards. MPEG-2 with ISO/IEC13818 standard and MPEG-4 with ISO/IEC 14496 standards
5. Supported transport streams: MPG, TS, TRP
6. More than one audio streams are supported in some video containers.
7. Supported subtitles: Subrip (SRT), Micro-DVD (SUB), Sami (SMI). Internal subtitles are not supported
8. Supported audio formats in
 - MPEG-4 files: AC3, MP3, AAC
 - MPEG-2: MP2/MPA, AC3

Notes:

The variety of different video codes, audio codes, video container and PC programs, it is possible that some video files are not supported. Although each part considered individually (eg, H.264, AC3, MP4) which can lead to a combination of non-playable files.

Suffix	Container	Video Codec	Max. Resolution	Bit rate	Profile
DAT VOB	MPG / VOB	MPEG-1 / 2 PS	720 x 576	20 Mbps	Main
MPG	MPG	MPEG-1 / 2	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	Main
TS TRP, TP	MPEG-2 TS H264 TS	MPEG-2 H.264	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Main—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-2: Main
MP4	MP4	MPEG-4 ASP H.264	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Mail—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-4: Simple and Advanced—Level 5
MKV MOV	MKV MOV	MPEG-4 ASP H.264	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Mail—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-4: Simple and Advanced—Level 5
AVI DIVX	AVI DIVX	MPEG-4 ASP H.264	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Mail—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-4: Simple and Advanced—Level 5
M2TS	BDAV MPEG- 2 TS	MPEG-2, H.264, VC-1	1920 x 1080 / 30p	20 Mbps	H.264: Main—Level 4 H.264: High—Level 4 MPEG-2: Main



Multimedia Player

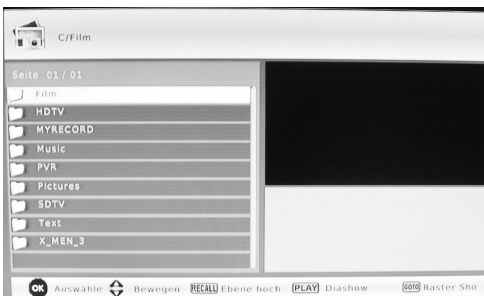


Movies

After initialising the USB media the directory structure is shown. Choose the directory with ▲/▼ and enter with **OK**. If there are movie files in this directory they are listed in the file browser.

Navigating in the file browser

▲/▼	Next/Previous file
OK	Play / Open directory
RECALL	Previous directory
RED	Preview / Full screen
EXIT	Exit to multimedia menu



English

Navigating while playing

If you press **OK** the movie is shown in the preview window on the right. Switch to full screen with **RED**. Press **PLAY** for playing directly in full screen .

OK	Play in preview window
PLAY	Play in full screen
RED	Switch preview / full screen
INFO	Show information like play time (current and over all) file name etc
AUDIO	Switch audio track
SUBTITLE	Switch (off) Subtitles
MENU	Exit to file browser (the movie continues in preview window)
RECALL	Exit to file browser (the movie continues in preview window)
GOTO	Jump to a certain (self defined) time
<< / >>	Fast forward/backward
 <<	Previous movie
>> 	Next movie
 	Pause
STOP	Stop
REPEAT	Repeating modes (Single track, directory, random directory)

Fast forward/backward

It is possible to speed up and down the playback with >> or <<. The velocities change as follows

$x1 \rightarrow x2 \rightarrow x4 \rightarrow x8 \rightarrow x16 \rightarrow x32 \rightarrow x1$

GOTO function

Press **GOTO** to type a time of the movie and **OK** to jump to this time.



Settings

Program

Press **MENU** for the main menu. The submenu are:

- Program
- Picture
- Channel Search
- Time
- Option
- System
- USB

Program

The submenu's are Program Edit, EPG, Sort.

Program Edit

You have the possibility to sort / edit the channels as you wish. You need a password for access (0 0 0 0 0).

Following tools are available in *Program Edit*:

- Move
- Skip
- Delete
- Favourites
- Rename
- Satellite
- Favourite

When you exit the program editing, then the changes are saved.

Move Channels

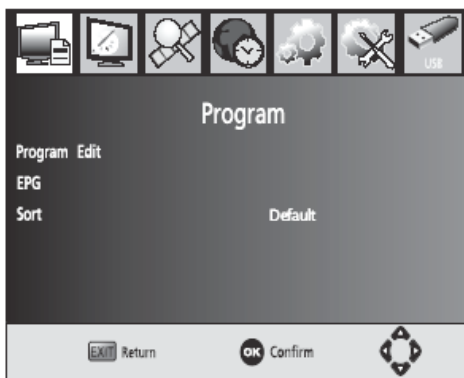
If you wish to move a channel press **GREEN**. Now choose channel you want to move with **▲/▼** and press **RED**. The chosen channel is highlighted now. Move the channel to the new position with **▲/▼** and press **OK**. The channel is dropped on this position.

Skip Channels

If you wish skip a channel press **YELLOW**. Now choose channel you want to skip with **▲/▼** and press **GREEN**. The chosen channel is highlighted now with "SKIP".

Notes:

- This channel can not be chosen with **▲/▼**
- You can only choose it by typing its channel number





Settings



Program

Lock channels

If you wish to lock a channel press **YELLOW**. Now choose channel you want to move with ▲/▼ and press **YELLOW**. The chosen channel is highlighted with a lock symbol now.

If you want to watch to a locked channel you have to type the password after choosing the channel (0 0 0 0 0).

Delete Channels

If you wish to delete a channel press **BLUE**. Now choose channel you want to delete with ▲/▼ and press **BLUE**. A security query appears if you really want to delete the channel or not. To confirm press **OK**, to decline press **EXIT**.

After confirming the channel is deleted instantly.

Favourites

If you wish to define a channel as favourite press **FAVOURITE**. Now choose channel you want to add to favourites with ▲/▼ and press **FAVOURITE** and choose a category (Video, News, Sport, Music). Press **OK** to add the channel to the chosen category. The channel is now highlighted with a heart symbol.

Rename Channels

If you wish to rename a channel press **INFO**. Now choose channel you want to rename with ▲/▼ and press **INFO**. Now type in the new name and navigate to the **OK** field and confirm with **OK**.

Edit Satellite Channel List

By pressing the **GOTO** button you can change the channel list by selecting the satellite. Than you edit the channel list for each satellite.

Edit Favourite List

By pressing the **RECALL** button you can edit each favourite list.

Sort Channels

This option sorts the channels according to the specifications (Standard, Name, Frequency, Encoding).

EPG

Please refer the detailed description on page 29 in the English user manual.



Settings

Picture

Following settings are available in *Picture*:

- Aspect Ratio
- Resolution
- TV Format
- Video Output

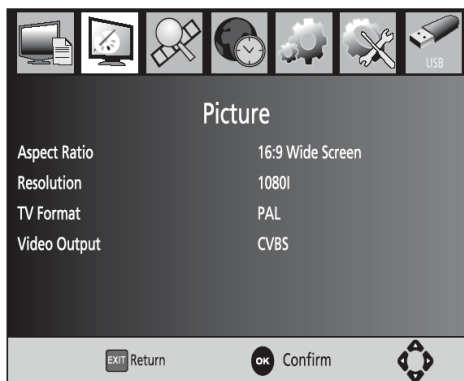
Aspect Ratio

With this menu you set the type of your TV. Please mind your aspect ratio of your TV.

- Auto
- 16:9 Full screen
- 4:3 Pan Scan
- 4:3 Letterbox

Note:

Usually AUTO affords the optimal effect.



Resolution

Define the HDMI output resolution

- 576i (PAL) / 480i (NTSC)
- 576p (PAL) / 480p (NTSC)
- 720i
- 1080i

Note:

Please use the resolution of your TV e.g.: 720p for HD-Ready TVs or 1080i for Full-HD TVs.

TV Format

Choose between PAL, NTSC or AUTO.

Note:

Usually AUTO affords the optimal effect.

Video Output (SCART)

Choose the type of SCART output. You can choose between RGB and FBAS (CVBS). If your TV supports RGB you should choose RGB because it affords a better video quality than FBAS.

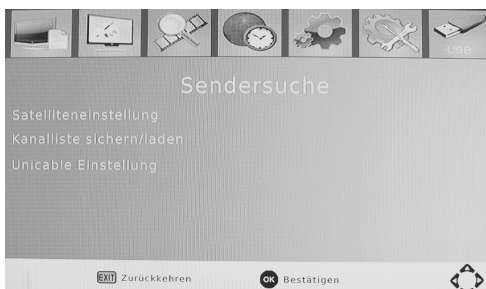


Settings

Channel Search

The Channel Search menu includes the setting for:

- Dish Setup
- DB Management
- Unicable Settings



Dish Setup

Please refer the detailed description from page 18.

DB Management

With this option you can save or load channel list including the favourite list on or from USB storage. You need to search one time the channel and sort them, than you can restore easily your preferred channel management to the device without a new search run.

1. Plug the USB storage to the device
2. Press **MENU** button
3. Direct to Channel Search menu
4. Select the option *DB Management* and press the **OK** button to enter



Save on USB Storage

Here you can store all channel and your preferred favourite list to USB storage. Press the **OK** button and the list will be saved on the storage. After successful operation you can see a short message on the screen. Press the **EXIT** button to close them.

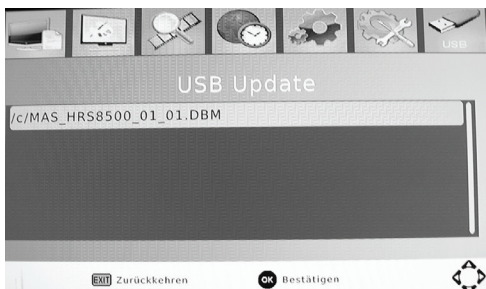


Load from USB Storage

Now you can re-install your channel and favourite list from USB storage. You can install also different channel list. Select the list and press the **OK** button.

After a successful installation a short message appears on the screen.

Press the **EXIT** button to close them.



Wiederherstellen erfolgreich!
[EXIT]:Verlassen



Settings

Channel Search

Unicable Setting

By the Unicable LNB the functionality of the Sinbgle Cable Distribution is already inside the LNB. Currently a maximum of eight receivers are directly connected via a cable to the LNB. Other distributors are not required.

The screenshot shows a menu titled "Unicable Einstellung". It has three rows: "Unicable" with a left arrow and "Ja" with a right arrow; "Senderl Nr." with the value "01"; and "Frequenz:" with the value "1210".

The options are:

Unicable	Yes = Enables / No = Switched off
No Channel	Defines the mapping of the recipient
Frequency	Input of frequency

NOTE:

Remove the channel number and the corresponding frequencies of the instructions of the Unicable LNB and make sure that the correct settings. Otherwise, the receiver is working or not working properly and it is the message "No signal displayed".



Settings

Time

Following settings are available in *Time*:

- Time Zone
- Date
- Time
- Sleep

Time Zone

Define the time zone you are in.

Date / Time

These two options are disabled when *Time Auto* is enabled. Otherwise you can define date and time here manually.

Sleep

Define when the HRS 8520 is due to switch off.



Options

Following settings are available in *Option*:

- OSD Language
- Subtitle Language
- Digital Audio
- Banner Time

OSD / Subtitle Language

Define the OSD / subtitle language.



Digital Audio

Here you can switch on/off the digital audio output and choose the type of digital audio.

- Off: Deactivate digital audio
PCM: Digital audio output (PCM format)
RAW: All types digital audio

Banner Time

Define the display time of information's (1-10 sec.).



Settings

System

Following settings are available in *System*:

- Set Password
- Restore Factory Default
- Information
- Recall List
- Software Update

Set Password

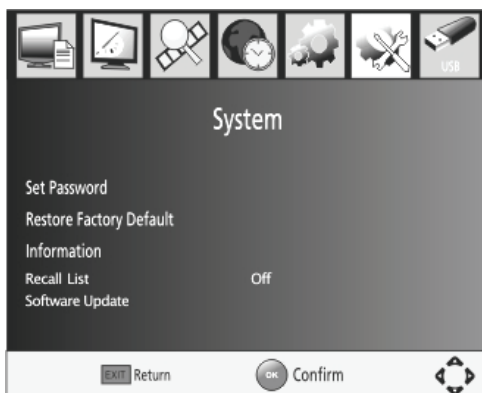
Change your password. At first you have to confirm the old password (standard 0 0 0 0 0 0). After confirming the old password type in the new password and repeat it. If all data was correct the new password is active.

Restore Factory Default

Restore ALL settings to factory defaults. ALL changed settings will be lost.

Information

Shows information about soft- and hardware.



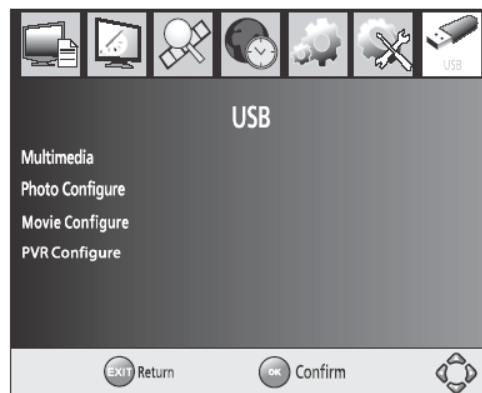
USB

Following settings are available in *USB*:

- Multimedia
- Photo Configure
- Movie Configure
- Movie Configure
- PVR Configure

Multimedia

Opens the multimedia Player (Page 33 to 38).





Settings



English

USB

Photo Configure

Configure the playback and Slideshow of picture files.

Slide Time

Define the duration for every picture in the slide mode (1-8sek)

Slide Mode

There are 59 different types of slide effects. Random is also possible.

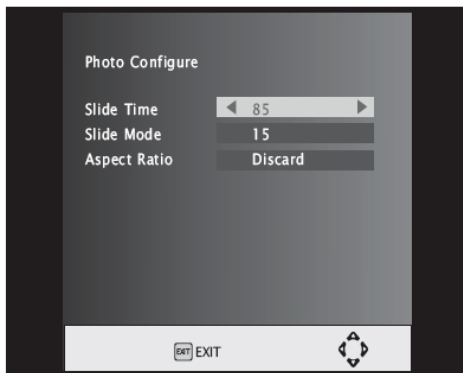
Aspect Ratio

Choose whether the aspect ratio of your pictures should be original or changed to full screen (DISCARD). DISCARD can cause deformations of the pictures.

Notes:

We recommend following settings:

Slide Time: 8sek
Slide Mode: Random
Aspect Ratio: Keep

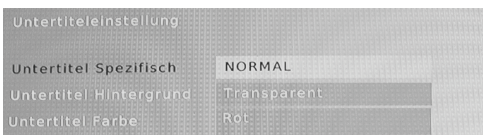


Movie Configure

These settings are only for external or internal Subtitles

Subtitle Specific

Define the size of subtitles



Subtitle BG

Choose between transparent and coloured background

Subtitle Letters

Define the colour of the subtitle letters

Formats

Supported formats

- Micro DVD (SUB)
- Subrip (SRT)
- Sami (SMI)

Notation of Video and External Subtitle files

Please be sure that movie and subtitle are named equal e.g.:

- Movie.avi and Movie.srt

It is also possible to use 2 languages:

- Movie.avi, Movie.ger.srt and Movie.eng.srt



Settings

USB

PVR Configure

Information about USB media is shown here. You can also format your USB media.

Furthermore, you can decide whether to store the Time Shift permanently or not.

Important Note:

Due to the legal requirements of CE-conformity, the customer is asked to only connect USB-Sticks to the USB port.



Recorder

Information about the recorder

- Type of media (usually FAT32)
- Entire memory
- Free memory

Only FAT32 formatted USB media is supported. Media with multiple partitions are only shown if FAT32 partitions are available.



Format

You have the possibility to format your USB media. Formatting is only possible in FAT32 mode.

Store Timeshift

Here you can define, if you want to store during the Time Shift function the file permanently. If you want this, please set the option to Yes. If not, then set No.

NOTE:

In case of storing, please pay attention to the free capacity of your storage. Because, every activating of Time Shift needs free space.





Troubleshooting



Check the following guide for the possible cause of a problem before contacting service.
Technical Support of Xoro/MAS:

- Tel.: +49 40 77 11 09 17
- Fax: +49 77735515
- Internet: www.xoro.de/support.htm

Symptom	Correction
No DVB-S reception / serious distortion by mosaics or artefacts/ freeze pictures	• No DVB-S reception in your region. • Realign the dish. Please pay attention to the direction of the satellite. • Please use a bigger dish. • Retry the Auto Scan.
No power	• Plug the power cord into the outlet tightly and turn on the power.
Can not scan programs	• Adjust the dish • Refer settings for searching
No picture / no coloured pictures	• Control the connection to the TV set. • Control the video output mode in the setup. • Press DTV/VCR button. Maybe you sets the second SCART (VCR) into the input mode. • TV channel or program is scrambled
Remote control does not work	• Change the batteries. • Operate within normal range (max. 5 meters, 30 °) • The sensor is pointed to by bright light.
No sound	• Cancel Mute. Press MUTE button • Increase volume. Press VOL+ button • Pay attention to connection to TV set or amplifier.
Audio / Subtitle without function or can no choose	• Change audio track (press AUDIO button) • Change subtitle track (press SUBTITLE button) • Other audio track is not supported • Subtitles are not supported by broadcaster
No Recording	• No USB memory are connected. • No free space on the storage.
Recording has jerkings or other mal functions	• The connected storage is too slow. Please use only USB-Sticks with 8 GB or higher. • Please control the reception quality of the dish and align them for getting better quality.



Specification

High Frequency Tuner

Input Frequency:	950 – 2150 MHz
LNB Feed :	13 / 18 V with 500 mA
RF Input:	IEC 60196-24 (F Type)
RF Output:	IEC 60196-24 (F Type)
Impedance:	75Ω
wave form:	QPSK
Symbolrate:	2 – 45 Mbps

Video, Audio Decoding

Video Standard:	ISO/IEC13818-2 MPEG2 (MP@ML) und (MP@HL) MPEG-4 (H.264) High Profile Level 4
Video Resolution:	1080i, 576i (480i), 576p(480p), 720p
Aspect Ratio :	4:3 PS & LB, 16:9
Teletext:	Support DVB-ETS300472
Audio Standard:	ISO/IEC 11172 Layer I & II, MP3
Audio Sample rate:	32, 44.1, 48 KHz

Power

Input:	AC 100—240 Volt, 50/60 Hz
Consumption:	< 18 Watt
Consumption in Stand-By:	< 1 Watt (w/o Timer programming)
Consumption in Power Off:	0 Watt

Ambient condition

Temperature:	0—40° Celsius
Humidity:	90%

Connector

USB Port:	USB 2.0
Video:	HDMI, 2x SCART (TV & VCR), CVBS
Audio:	Coaxial Cinch, Stereo Cinch

Device

Weight:	0.80 Kg (inclusive Remote Control)
Dimensions:	220 x 160 x 43 mm

Note:

Weight and dimensions are not absolutely exact values. Specifications are subject to change



5.1

5.1-multichannel encoding means, that 5 audio channels with full frequency response are present (left, center, right, surround left, surround right) plus a subwoofer channel (represented by the „1“) providing deep humming frequencies you are used to know from modern cinemas. Both Dolby Digital® (including AC3) and DTS® support 5.1-coding and –decoding.

Aspect ratio: 4:3 and 16:9

Full Frame refers to programs developed for TV display with an aspect ratio of 4:3. Widescreen refers to programs developed for screens with an aspect ratio of 16:9.

If a widescreen program is displayed on a 4:3 screen, the picture will have black borders on top and bottom.

Coaxial

Coaxial is a digital transmission standard for audio data transfer. Coaxial can transmit digital audio tracks from one source to another without having to leave the digital transmission, which would result in worse quality.

CVBS

Composite Video Interface. The video signal is transmitted via a single signal line. CVBS should only be used, if your playback device does not offer other interfaces for connection with you Xoro TV set, as CVBS due to technical reasons delivers worst quality of all available interfaces (please also refer to YUV, S-Video, SCART and RGB). The CVBS interface can easily be identified from the yellow colour of the RCA jack.

Dolby Digital 5.1

Dolby Digital 5.1 is a system for transmission and storage of 5.1 channel sound on digital media as DVD, digital TV and satellite transmission. Different from the codecs Dolby Surround® and Pro Logic® who do not work with channel separation to encode the surround sound in a stereo recording, Dolby Digital® is a discrete system where the different audio channels keep completely separated during encoding and decoding. Dolby Digital 5.1 is industry standard for coding of DVD movies with surround sound.

DVB MPEG-2

DVB is the abbreviation of Digital Video Broadcasting, which is a standardization group. DVB-T is one type of DVB mode (T=Terrestrial). MPEG is the abbreviation of Motion Picture Experts Group, a working group which defines international standards for audio and video digital compression. The MPEG-2 standards are mainly applied in digital TV signals.

DVB-S

DVB-S is the transmission of digital TV via satellite.

FEC

FEC stands for Forward Error Correction, applied to correct signal transmission errors between antennas and the receiver.



Glossary

NTSC

Widespread TV standard, especially in US and Asia. 525 (480 viewable) Lines and 60 Hz refresh rate. Describes the way the video information (brightness, colour, refresh rate etc.) is transmitted. Within Europe, this video standard only appears on imported media (like US DVDs).

OSD

The OSD (On Screen Display) is all the menus and options shown on the screen.

PAL

European TV standard. PAL stands for Phase Alternation Line; refresh rate: 50 Hz, vertical line resolution: 625 Lines, 576 visible lines. Describes the way the video information (brightness, colour, refresh rate etc.) is transmitted.

PID

The PID code (Packed Identification) is the identification number of audio and video signals in the digital data flow/stream of DVB MPEG-2 signals. With this code, the receiver transmits audio and video signals to a specific address.

RGB

Red Green Blue. Describes the way of transmission and display of video signals. The three in TV systems used colours red, green and blue are transmitted separately. When used for connection between playback device and TV set, it delivers a quality similar to YUV.

Subtitles

There are printed lines appearing at the bottom of the screen which are the translation or transcription of the dialogues.



XORO by MAS Elektronik AG

Pollhornbogen 19
21107 Hamburg
Deutschland

Tel: + 49(040) 77 11 09 17
Fax: + 49(040) 76 73 35 15

xoro@mas.de
www.xoro.de

